

A graphic consisting of several parallel, overlapping lines in the colors of a rainbow (red, orange, yellow, green, blue, purple) that form a large, stylized arrow pointing to the right.

# Kulturtipps in Gelsenkirchen

Juli/August 2019



Gelsenkirchen



Über Geld sprechen  
ist einfach.



Weil die Sparkasse  
nah ist und auf Geld-  
fragen die richtigen  
Antworten hat.

## Inhaltsverzeichnis

Seite 3	Tag für Tag
Seite 64	Wechselausstellungen
Seite 76	Ständige Ausstellungen
Seite 82	Regelmäßige Angebote
Seite 84	Veranstaltungsorte
Seite 88	Stadtplan und Kulturorte
Seite 90	Monatsübersicht

## Montag, 01.07.2019

### RUNDBLICK

### 16:00 Uhr

#### Rundblick vom Rathausturm

Der Rundblick vom Rathausturm bietet eine gute Orientierung in Buer-Mitte, den einzelnen Stadtteilen und zu den benachbarten Städten. Bei guter Sicht sind der Langenberger Sender und die Borken Berge, die Ebene zum Niederrhein und der Fernsehturm im Dortmunder Westfalenpark zu erkennen. Mit den notwendigen Erläuterungen können die Entstehung von Bergbau und Industrie in Süd-Nord-Richtung sowie die Stadtteil- und Stadtentwicklung anhand von Verkehrsnetz und Grünanlagen anschaulich nachvollzogen werden.

Die Kartenverteilung erfolgt ca. eine Woche vor der Veranstaltung über die Bezirksverwaltungsstelle im Rathaus Buer und die Volksbank Ruhr Mitte eG. Bitte Pressehinweise beachten.

Ort: Rathaus Buer, Goldbergstraße 12, 45894 GE-Buer (Treffpunkt: Foyer) | Teilnahme kostenlos – begrenzte Teilnehmerzahl | Info: [www.heimatverein-buer.de](http://www.heimatverein-buer.de) | VA: Bezirksvertretung Nord in Zusammenarbeit mit dem Verein für Orts- und Heimatkunde e. V.

Weitere Termine: Di, 02. und Mi, 03.07. (jeweils 16:00 Uhr) sowie Do, 04.07. (17:00 und 18:00 Uhr)

### 17:30 und 20:00 Uhr

#### Monsieur Claude 2

Komödie von Philippe de Chauveron mit Christian Clavier, Chantal Lauby, Ary Abittan u.a.; Frankreich 2019, 99 Min., FSK: o.A.

Monsieur Claude Verneuil (Christian Clavier) und seine Frau Marie (Chantal Lauby) sind seit den vier multikulturellen Hochzeiten ihrer Töchter im Integrieren unübertroffen. Der Weltbürger Monsieur Claude ist sogar einverstanden, allen Heimatländern seiner

### FILM



Schwiegersöhne einen Besuch abzustatten. In der französischen Provinz finden die Verneuils es aber doch am schönsten und freuen sich so auf ihr Leben in heimatlicher Gemütlichkeit. Abermals haben sie die Rechnung ohne ihre Töchter gemacht. Als die ihnen erklären, dass sie mit ihren Ehemännern im konservativen Frankreich nicht leben wollen und sie deshalb mit der Familie im Ausland ihr Glück suchen werden, werden die Gesichter der Großbürger plötzlich sehr lang. Bei Claude Verneuil droht ein weiterer unversöhnlicher Familienstreit. Er und Marie setzen alles in Bewegung, um ihre Schwiegersöhne zum Bleiben zu bewegen – und werden plötzlich zu schlitzohrigen Patrioten in völkerfreundschaftlicher Mission.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Filmwunsch“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 85 | VA: Kommunales Kino

**19:30 Uhr**

## **9. Sinfoniekonzert**

### **Exotische Legenden**

Das Konzert fusioniert Ost und West in einer spannenden Mixtur. Zur Aufführungen kommen Werke von Gustav Holst, Pradeep Ratnayake und Nikolai Rimsky-Korsakow. Der Brite Holst widmet sich in „Indra op. 13“ dem Gott des Regens, der Drachen tötet. Authentische Klänge aus Indien verströmt Ratnayakes Doppelkonzert für Sitar und Cello „Kuweni“. Rimsky-Korsakows Orchesterwerk „Scheherazade“ öffnet der Märchenerzählerin die Türen der Konzertsäle.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 12,00 – 33,00 € | Info: 0209 4097-200 und [www.musiktheater-im-revier.de](http://www.musiktheater-im-revier.de) | VA: Musiktheater im Revier

Dienstag, 02.07.2019

RUND-  
BLICK

**16:00 Uhr**  
**Rundblick vom Rathausturm**

→ Mo, 01.07. (16:00 Uhr)

FILM

**17:30 und 20:00 Uhr**

**Free Solo**

Dokumentarfilm von Elizabeth Chai Vasarhelyi & Jimmy Chin mit Alex Honnold; USA 2018, 100 Min., FSK: ab 6 J.

© National Geographic - Jimmy Chin



„Free Solo“ erzählt von dem Kletterer Alex Honnold, der sich im Sommer 2017 auf die Erfüllung seines Lebensstraums vorbereitet. Er will den bekanntesten Felsen der Welt erklimmen, den 975 Meter hohen und fast senkrechten El Capitan im Yosemite-Nationalpark in Kalifornien. Das Gefährliche daran: Honnold klettert im Alleingang, ohne Seil und ohne Sicherung. Jeder Fehler und jede Unaufmerksamkeit kann den Tod bedeuten. Die Dokumentarfilmerin Elizabeth Chai Vasarhelyi und ihr Kameramann, Profi-Bergsteiger Jimmy Chin, begleiten Free-Solo-Kletterer Honnold und fesseln mit sensationellen Naturaufnahmen und schwindelerregenden Bildern. Dabei zeigt der Leistungssportler auch, welche Opfer er erbringen muss, um körperliche Höchstleistungen erzielen zu können. Was treibt Honnold an, sein Leben zu riskieren – und wie geht sein Umfeld damit um?

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Mensch und Natur“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 85 | VA: Kommunales Kino

**18:00 Uhr****Summerbrass****Die Blechformationen rollen an...**

Beim „2. Summerbrass“ der Blechbläser der Städtischen Musikschule Gelsenkirchen werden Werke von Klassik bis Pop in unterschiedlicher Besetzung unter der Leitung von Jarek Schönfeld zu hören sein. Am Klavier begleitet durch den Abend: Jonas Utsch.

Ort: Städt. Musikschule (Schulgebäude Rolandstraße, Raum 17), 45881 GE-Schalke | Eintritt frei | Info: 0209 169-6174 und [www.gelsenkirchen.de/musikschule](http://www.gelsenkirchen.de/musikschule) | VA: Städtische Musikschule

**Mittwoch, 03.07.2019****15:00 Uhr****KiTa macht Theater****Präsentation des Projektes der Stiftung Musiktheater im Revier in Zusammenarbeit mit der Kindertagesstätte Königstraße**

„Wo ist mein Hut?“, fragt sich der Bär und begegnet auf seiner Suche danach vielen anderen Tieren. Doch keiner hat den Hut gesehen. – Im Projekt „KiTa macht Theater“ der Stiftung Musiktheater im Revier haben sich seit Beginn der Spielzeit 16 Kinder und zwei Erzieherinnen aus der KiTa Königstraße mit dem Kinderbuch „Wo ist mein Hut?“ von Jon Klassen auseinandergesetzt. Unter der Leitung der Musiktheaterpädagogin Nicole Lena de Terry haben sie dazu mit Mitteln des Musiktheaters ein halbstündiges Stück entwickelt.

Ort: Musiktheater im Revier (Kleines Haus) | Eintritt frei | Info: 0209 4097-200 und [www.musiktheater-im-revier.de](http://www.musiktheater-im-revier.de) | VA: Musiktheater im Revier

**16:00 Uhr****Rundblick vom Rathausturm**

→ Mo, 01.07. (16:00 Uhr)

**19:00 Uhr****In Memoriam Hans-Jörg Loskill**

2017 verstarb der ehemalige Kulturredakteur Hans-Jörg Loskill, der sich engagiert für die Jüdische Gemeinde in Gelsenkirchen eingesetzt und selbst zahlreiche Lesungen in der Synagoge organisiert hat. Sein letztes Vorhaben, ein Abend zum österreichischen Schriftsteller Leo Perutz, konnte er nicht mehr realisieren. Nun wird sein

Manuskript als szenische Lesung mit dem Schauspieler Jens Dornheim unter Regie von Tatjana Sarazhynska umgesetzt. Den musikalischen Rahmen gestaltet David Sarazhynski (Geige). Zu Beginn werden die Vorsitzende der Gemeinde, Judith Neuwaldt-Tasbach, und der Sohn Kay Loskill an Hans-Jürgen Loskill erinnern.

Ort: Neue Synagoge Gelsenkirchen, Georgstr. 2, 45879 GE-Altstadt | Eintritt frei | Info: [www.jggelsenkirchen.de](http://www.jggelsenkirchen.de) | VA: Jüdische Gemeinde Gelsenkirchen, Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Gelsenkirchen e. V., Kulturraum „die flora“

**19:30 Uhr**

### **Move! 2019 Wonderland (Premiere)**

**Tanzprojekt mit Schülerinnen und Schülern und dem Ballett im Revier**

Welcome to Wonderland! Eines Tages zieht der Sog der Musiknerd Alice in eine andere Welt. Dort begegnet sie allen möglichen Gestalten, darunter einer mysteriös grinsenden Katze. – Einmal im Jahr heißt es an Schulen in Gelsenkirchen und Umgebung „Move!“ – dank der Choreografinnen Marika Carena und Jutta Maas werden Klassenräume zu Tanzsälen. Ein Schuljahr lang leben die Schülerinnen und Schüler ihre Tanztalente aus; am Ende des Schuljahres steht ein Tanzstück. In diesem Jahr stehen mehr als 160 Jugendliche auf der Bühne und zeigen eindrucksvolle Gruppenchoreografien, anspruchsvolle Soli und tanzen zusammen mit den Profis des Ballett im Revier. Gemeinsam mit Regisseur Carsten Kirchmeier werden die Choreografien der einzelnen Gruppen zu einer Geschichte zusammengesetzt.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 9,00 € | Info: 0209 4097-200 und [www.musiktheater-im-revier.de](http://www.musiktheater-im-revier.de) | VA: Musiktheater im Revier

Weiterer Termin: Do, 04.07. (11:00 Uhr)

**Donnerstag, 04.07.2019**

**04.07. – 07.07.**

**ganztägig**

**Multi Summer Festival 2019**

Nach dem erfolgreichen Festival letztes Jahr geht es in die zweite Runde. Mit Künstlerinnen und Künstlern aus verschiedenen Ländern wird vom 4. bis zum 7. Juli das Amphitheater zu einem unvergesslichen Ort verzaubert. Besucherinnen und Besucher aus ganz Europa können

sich auf ein einzigartiges Festival über vier Tage in Deutschland freuen. Mit dabei: Rebell Comedy, Sancak, Yildiz Tilbe, Mero & Eno u.v.m. Das Festivalgelände ist in zwei Bereiche unterteilt. Im ersten Bereich gibt es viele Stände, eine Kinderkirmes und eine Cocktail & Sisha Area, im zweiten Bereich finden die Open-Air-Konzerte statt.

Genauere Informationen können der Website entnommen werden.

Ort: Amphitheater | Eintritt: kostenlos, Konzertgelände ab 15,00 € | Info: [www.halikarnas.de](http://www.halikarnas.de) | VVK-Stellen: [www.halikarnas.de/vvk](http://www.halikarnas.de/vvk), [www.gecetix.de](http://www.gecetix.de) oder [www.eventim.de](http://www.eventim.de) | VA: Halikarnas Entertainment  
Weitere Termine: Fr, 05., Sa, 06. und So, 07.07. (ganztäglich)

**11:00 Uhr**

**Move! 2019 Wonderland**

→ Mi, 03.07. (19:30 Uhr)

**17:00 Uhr**

**Begehung des alten jüdischen Friedhofs**

Der alte jüdische Friedhof von 1874 ist ein gut erhaltener, stiller Ort mit ca. 400 Gräbern. Bis 1936 wurden hier Beerdigungen vorgenommen. Das „Haus des Lebens“ (Bejt hachaim, so nennt man einen jüdischen Friedhof) gewährt Einblick in die jüdische Bestattungskultur. Während der Führung werden die Abläufe bei einer Bestattung und Wissenswertes über jüdische Friedhöfe erklärt. Wie geht man mit Tod und Trauer um, und was z. B. bedeuten die hebräischen Buchstaben auf einem Grabstein? Welche Bedeutung haben die Hände oder die Krüge? Was ist mit den kleinen Steinchen auf manchen Grabsteinen?

Ort: Alter jüdischer Friedhof, Ecke Oskarstraße / Wanner Straße, 45888 GE-Bulmke | Teilnahme kostenlos – Telefonische Anmeldung erforderlich | Info/Anmeldung: 0209 169-3968/-3969 und [www.jggelsenkirchen.de](http://www.jggelsenkirchen.de) | VA: Jüdische Gemeinde Gelsenkirchen K. d. ö. R.

**17:00 und 18:00 Uhr**

**Rundblick vom Rathausturm**

→ Mo, 01.07. (16:00 Uhr)

**18:00 Uhr**

**Offene Schlossführung - Schloss Horst**

Am ersten Donnerstag eines jeden Monats (ausgenommen Feiertage und NRW Schulferien) kann man bei einer gut einstündigen Führung in die Geschichte des Schloss-



ses und der Familie von der Horst eintauchen, sowie etwas zum kunsthistorischen Wert eines der bedeutendsten Baudenkmäler Gelsenkirchens aus vorindustrieller Zeit erfahren. Das Erlebnis-Museum Schloss Horst wird zu diesem Termin nicht besucht!

Ort: Schloss Horst (Treffpunkt Glashalle) | Eintritt frei | Dauer: ca. 60 Min. | Info: 0209 169-6163 und [www.schloss-horst-gelsenkirchen.de](http://www.schloss-horst-gelsenkirchen.de) | VA: KBZ Schloss Horst

### 20:00 Uhr Open Stage

Offene Bühne für alle, die gerne Musik machen oder der Musik lauschen.

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke | Eintritt frei | Info: [www.wohnzimmer-ge.de](http://www.wohnzimmer-ge.de) | VA: Wohnzimmer GE

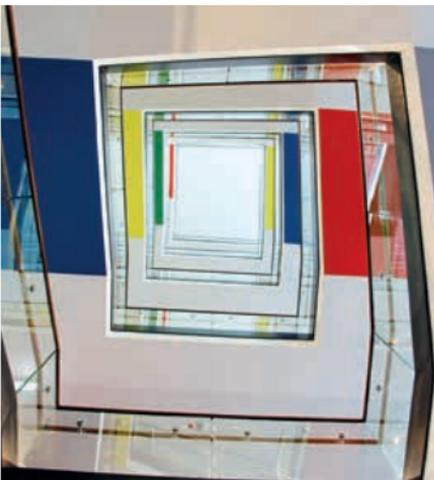
Freitag, 05.07.2019

### ganztägig Multi Summer Festival 2019

→ Do, 04.07. (ganztägig)

### 15:30 Uhr Führung durch das Hans-Sachs-Haus

Auf Wunsch mit anschließendem Besuch im Bistro SACHS



Ein Architekturklassiker mitten in der Innenstadt: Das 2013 wiedereröffnete Hans-Sachs-Haus verkörpert das perfekte Miteinander von modernen Elementen und stadtbildprägender Backstein-Fassade der 1920er-Jahre, die den kulturellen

und politischen Aufbruch jener bewegten Jahre der

Weimarer Republik ausdrücken. Die Führung gibt historische, zeitgeschichtliche und architektonische Einblicke in das neue Hans-Sachs-Haus.

Ort: Hans-Sachs-Haus (Treffpunkt: Stadt- und Touristinfo) | Teilnahmegebühr: 2,00€, mit anschließendem Bistrobefuch (Kaffee+Kuchen) 5,50 € – Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich! | Anmeldung/Info: 0209 169-3968/-3969 und [touristinfo@gelsenkirchen.de](mailto:touristinfo@gelsenkirchen.de) | VA: Stadt- und Touristinfo

Weiterer Termin: Fr, 02.08. (15:30 Uhr)

**19:00 Uhr**

### **!STAGE XVII (Premiere)**

**Abschlusspräsentation des 17. Jahrgangs | Volxbühne am Consol Theater**

Die !STAGE-Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigen in dem abendfüllenden und performativen Programm, was sie in zehn Monaten !STAGE in kreativem Unterricht wie Schauspiel, Gestaltung, Tanz, mit Musik und Sprache gelernt und entwickelt haben.

Ort: kultur.gebietConsol/ConsolTheater | Eintritt: 7,00€ - erm. 5,00€ | Info: 0209 9882282 und [www.consoltheater.de](http://www.consoltheater.de) | VA: Consol Theater  
Weiterer Termin: Sa, 06.07. (19:00 Uhr)

**19:30 Uhr**

### **Schwanda der Dudelsackpfeifer**

**Oper von Jaromír Weinberger**

Robin Hood trifft auf tschechischen Troubadix: Der Räuber Babinsky versteckt sich auf der Flucht vor dem Gesetz im Haus des musikalischen Bauernhelden Schwanda und verliebt sich in dessen Frau Dorota. Um ihr Herz zu gewinnen, muss er aber zuerst ihren Mann loswerden. Kurzerhand geht er mit dem abenteuerlustigen Schwanda auf Reisen. – In „Schwanda der Dudelsackpfeifer“ prallen kulturelle und musikalische Welten aufeinander. Jaromír Weinberger schrieb einen wilden musikalischen Parforceritt durch die Operngeschichte. Kurz nach der Uraufführung 1927 eroberte die Sage über den tschechischen Nationalmusiker die Bühnen, aber Weinbergers Karriere wurde jäh durch die Machtergreifung der Nationalsozialisten beendet. Im 21. Jahrhundert findet „Schwanda“ langsam seinen Weg zurück ins Repertoire der Opernhäuser.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 12,00 – 42,00 € | Info: 0209 4097-200 und [www.musiktheater-im-revier.de](http://www.musiktheater-im-revier.de) | VA: Musiktheater im Revier

**20:00 Uhr****The Electronic Coast**

Bar-Rock

Seit 2014 existiert „The Electric Coast“ um Frontmann Adam Glosnicki. Sein Gesang vereint die Klangfarben von Kurt Cobain, Bryan Adams und Kelly Jones, mal introvertiert und melancholisch, mal vorwärts stürmend, fordernd. Glosnicki, Bassist Krug und Drummer Behle sind Bekannte aus vorangegangenen Projekten der bergischen Punk- und Alternativszene. Krugs bluesiges Spiel, Behles knackig-tighte Beats und die schlafwandlerische Sicherheit des musikalischen Dialogs der drei Freunde sorgen bei der Liveperformance für natürlich treibende synergistische Dynamik. Die explosive Harmonie, welche die Band live ausstrahlt, ist das Ergebnis langjähriger Verbundenheit und der individuellen musikalischen Prägung.

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke |  
Einlass: 19:00 Uhr | Eintritt frei – Spenden erwünscht | Info: [www.wohnzimmer-ge.de](http://www.wohnzimmer-ge.de) | VA: Wohnzimmer GE

**Samstag, 06.07.2019****ganztägig****Multi Summer Festival 2019**

→ Do, 04.07. (ganztägig)

**19:30 Uhr****Bye-Bye Bridget**

Das Ballett im Revier verabschiedet sich – Benefiz Gala zugunsten der MiR Stiftung

Sieben Jahre lang haben Bridget Breiner und ihre Company das Herz der Ballettomanen im Revier höher schlagen lassen – nun verabschieden sie sich vom MiR und dem Gelsenkirchener Publikum. Ein abwechslungsreiches, hochkarätiges Programm erwartet die Besucherinnen und Besucher der großen Abschiedsgala, die auch eine Benefizgala ist. Wie auch in den letzten Jahren fließt der gesamte Erlös dieser Gala in die engagierte und ambitionierte Arbeit der MiR-Stiftung, deren Projekte Kinder und Jugendliche aus Gelsenkirchen und der Region fördern und für Musik und Theater begeistern sollen.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 25,00 – 45,00 € |  
Info: 0209 4097-200 und [www.musiktheater-im-revier.de](http://www.musiktheater-im-revier.de) | VA: Musiktheater im Revier

**19:00 Uhr**  
**!STAGE XVII (Premiere)**

→ Fr, 05.07. (19:00 Uhr)

**20:00 Uhr**  
**Andreas Gabalier**



© StallRecords

Rund eine Million Menschen haben Andreas Gabalier bisher auf der Bühne live erlebt. Auf der Tour werden erneut Dirndl und Lederhosen das Bild beherrschen. Es wird gesungen, getanzt und zeitweilig auch andächtig gelauscht.

Ort: Veltins-Arena | VVK ab 49,90 € | VVK-Stelle: [www.store.schalke04.de/andreasgabaliere](http://www.store.schalke04.de/andreasgabaliere) | Info: 0180 622 1904 und [www.veltins-arena.de/andreasgabaliere](http://www.veltins-arena.de/andreasgabaliere) | VA: Semmel Concerts

**Sonntag, 07.07.2019**

**ganztägig**  
**Multi Summer Festival 2019**

→ Do, 04.07. (ganztägig)

**12:45 Uhr**  
**Die Wiese – Ein Paradies nebenan**

Dokumentarfilm von Jan Haft; Deutschland 2019, 93 Min., FSK: ab 0 J.



© nautilusfilm-polyband Medien GmbH

„Die Wiese – Ein Paradies nebenan“ zeigt eine Idylle, die so bunt, vielfältig und schön ist, wie eine blühende Sommerwiese. Durch das Zusammenspiel der Arten, die Abhängigkeit der Tiere und Pflanzen voneinander entsteht eine faszinierende

Welt, in der ein Drittel unserer Pflanzen- und Tierarten

zu Hause ist. Hunderte Arten von Vögeln und anderen Tieren leben zwischen den Gräsern und farbenprächtig blühenden Kräutern der Wiese. Im Vordergrund der Tierdokumentation sind junge Reh-Zwillinge, die ihr abenteuerliches Leben zwischen Waldrand und Wiese führen. Präsentiert in der KoKi-Reihe „Filmjahr national“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 85 | VA: Kommunales Kino

**15:00 Uhr**

### **DUO – Skulpturen und Objekte von Enrique Asensi**

Führung zur Ausstellung (→ Wechseiausstellungen | Dauer: bis 07.07.2019)

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

**17:00 Uhr**

### **Gelsenkirchen Barock – Alte Musik im Ruhrgebiet**

**Jubiläum! 1619 – 1989 – 2019**



© privat

Zwei Sängerinnen und ein Lautenist hatten Ende 1988 die Idee, ein Ensemble für Alte Musik zu gründen. Ein Gambist und eine Flötistin stießen hinzu. Seit 30 Jahren ist nun das Ensemble Convivium musicum, dem Ulrich Schumacher (Viola da Gamba) und

Ingo Negwer (Lauten) bis heute angehören, ein fester Bestandteil der Gelsenkirchener Kulturszene und konzertiert regelmäßig in der Bleckkirche im Rahmen der eigenen Konzertreihe „Gelsenkirchen Barock – Alte Musik im Ruhrgebiet“. In seinem Jubiläumskonzert rückt Convivium musicum weitere Jubilare in den Mittelpunkt seines Programms mit italienischer Musik des Frühbarock: Claudio Monteverdi veröffentlichte 1619, vor 400 Jahren, sein siebtes Madrigalbuch. Es war das Geburtsjahr einer der bedeutendsten Komponistinnen der europäischen Musikgeschichte: Barbara Strozzi (1619-1677). Im selben Jahr wurde auch der Komponist Johann Rosenmüller (1619-1684) geboren, der sich

viele Jahre in Venedig aufhielt, wo auch Monteverdi und Strozzi wirkten.

Ort: Bleckkirche - Kirche der Kulturen | Eintritt: 12,00 € - erm. 8,00 €, bis 16 Jahre frei | Info: 0209 595984 und [www.bleckkirche.de](http://www.bleckkirche.de) | Reservierung: 0209 595984 oder unter [mail@bleckkirche.info](mailto:mail@bleckkirche.info) | VA: Ev. Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid

**17:00 Uhr**

## Ein Sommernachtstraum

Musikalische Lesung nach W. Shakespeare mit englischer Barockmusik



© W. Fabri

Wer kennt sie nicht, die Idee von der wahren Liebe? Durch alle Jahrhunderte hinweg prägt die Suche nach ihr den Menschen. Und so dienten die verschiedenen Spielarten der Liebe – von tragischen Beziehungen über romantische Träume bis hin zur verblendeten Verliebtheit – auch Shakespeare als Grundlage für seinen Sommernachtstraum. Selbst heute noch können wir die Emotionen, die er in seinem Traumwald mit Elfen, Feen und Menschen erschafft, sehr gut nachempfinden. Grund genug, sich bei diesem Konzertprogramm selbst in eine Welt der Liebe hineinzuträumen.

Programm: Ausschnitte aus „The Fairy Queen“ v. H. Purcell, Werke u.a. von Händel, Mattheis, Playford, Lesung aus Michael Köhlmeiers „Sommernachtstraum“ nach W. Shakespeare

Gefördert durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW und mit Unterstützung durch den Kulturcent des MiR.

Ort: Schloss Horst | VVK 16,00 € – AK 18,00 € - erm. 16,00 €, Sozialkarte 2,00 € - Kinder bis 18 Jahre frei | Info: 0209 169-6159 und [www.caterva-musica.de](http://www.caterva-musica.de) | VA: caterva musica e.V. in Kooperation mit dem Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen

**18:00 Uhr****Hör.Genuss Meisterkurs**

Helen &amp; Klaus Donath

Sie hat mit Dirigenten-Legenden wie Leonard Bernstein, Sir Georg Solti oder Herbert von Karajan zusammengearbeitet: die aus Texas stammende, weltberühmte Sopranistin Helen Donath. Die gefeierte Liedinterpretin und viel bewunderte Opernsängerin ist seit etlichen Jahren auch eine gefragte Gesangspädagogin. Im Rahmen eines einwöchigen Meisterkurses macht sie zusammen mit ihrem Ehemann, dem Dirigenten und Pianisten Klaus Donath, am MiR Station. In drei öffentlichen Sitzungen kann man dem berühmten Musiker-Paar über die Schulter schauen, wie es Solistinnen und Solisten des MiR-Ensembles wertvolle Tipps und Hinweise gibt. Ein Abschlusskonzert der Teilnehmerinnen und Teilnehmer beschließt den Meisterkurs.

Mit: Lina Hoffmann, Boshana Milkov, Khanyiso Gwenxane, Zhive Kremshovski, Petro Ostapenko.

Ort: Musiktheater im Revier (Kleines Haus) | Eintritt: 8,00 € | Info: 0209 4097-200 und [www.musiktheater-im-revier.de](http://www.musiktheater-im-revier.de) | VA: Musiktheater im Revier

**18:00 Uhr****Schwanda der Dudelsackpfeifer**

→ Fr, 05.07. (19:30 Uhr)

**Montag, 08.07.2019****17:30 und 20:00 Uhr****Die Wiese – Ein Paradies nebenan**

→ So, 07.07. (12:45 Uhr)

**Dienstag, 09.07.2019****15:00 Uhr****Rembrandt, Saskia und das Goldene Zeitalter**

Zum 350. Todestag von Rembrandt sind viele Ausstellungen zu sehen. Die wichtigsten Werke des großen holländischen Künstlers werden vorgestellt und gleichzeitig wird Bezug auf die Ausstellungen im Mauritshaus in Den Haag und in Kassel „Verliebt in Saskia“ (Dauer: bis 11.08.2019) genommen.

Referentin: Dr. Gaby Lepper-Mainzer

Ort: Michaelshaus, Hochstraße 47, 45894 GE-Buer | Eintritt: 5,00 € | Info: [www.lemai.de](http://www.lemai.de) | VA: Kath. Frauenbund Gelsenkirchen

**17:30 und 20:00 Uhr****Gundermann**

Biopic/Drama von Andreas Dresen mit Alexander Scheer, Anna Unterberger, Eva Weißenborn u.a.; Deutschland 2018, 128 Min., FSK: ab 0 J.



Gerhard „Gundi“ Gundermann (Alexander Scheer) ist einer der prägendsten Künstler der Nachwendzeit. Er begeisterte die Menschen mit seinen Texten über „einfache“ Menschen, Ausbeutung und Ökologie und blieb dennoch seinem Job als

Baggerfahrer treu, um unabhängig vom Erfolg seiner Musik zu sein. Doch sein Selbstbild zerbricht, als seine Vergangenheit ihn immer wieder einholt: Gundermann war ein Informant der Stasi, der aus Liebe zum Land seine Freunde beschattet und verraten hat. Parallel dazu macht seine Geschichte einen Zeitsprung in die Vergangenheit. Als Gundermann 1975 aus dem Militär geschmissen wird, spielt der Querdenker in einer Band, in der auch seine Jugendliebe und spätere Ehefrau Conny (Anna Unterberger) ist.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Filmjahr national“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 85 | VA: Kommunales Kino

**Donnerstag, 11.07.2019**

**15:00 Uhr****Spaziergang durchs Museum****Spuren des Bauhauses**

Führung zur Ausstellung (→ Wechsellausstellungen | Dauer: bis 31.08.2019)

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

**12.07. – 14.07.**  
**ganztägig**  
**Sommerfestival Schloss Berge**  
**Party rund um den Berger See**



© Gerd Kaemper

Seit über 50 Jahren wird das Sommerfest Schloss Berge gefeiert, mittlerweile ein Symbol für Tradition und Festkultur im Ruhrgebiet. Die Besucherinnen und Besucher können sich auf Top Unterhaltung, ein Riesenfeuerwerk über dem Berger See,

Kinderspaß und Familienprogramm, Kunsthandwerkermarkt, Kirmes und Kulinarisches aus aller Welt freuen. Mit dabei sind in diesem Jahr: The Servants, Los Gerlachos, Liquid Assets, Olaf Henning, The Candidates, 80`s Alive 80er Jahre, Captain Hollywood Project, Höhenfeuerwerk u.v.m. Wie immer ist das Fest umsonst und draußen.

Genauere Informationen zum Line-Up können der Website entnommen werden.

Ort: Schloss Berge | Eintritt frei | Info: [www.sommerfestival-schloss-berge.de](http://www.sommerfestival-schloss-berge.de) | VA: M&M Sommerfestival UG

Weitere Termine: Sa, 13. und So, 14.07. (ganztägig)

**15:30 Uhr**  
**Zeit widmen**  
**Eine sinnliche Führung für Menschen mit Demenz**

Kleine Lichtblicke ermöglichen und Ressourcen stärken – das bietet das kosten- und barrierefreie Programm für Menschen mit Demenz.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei – Anmeldung erforderlich | Info/Anmeldung: 0209 169-4130 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

**20:00 Uhr**  
**Papercut**  
**Akustik-Rock aus Hamburg**

Die Band ist seit 2010 ein Akustik-Projekt des Schlagzeugers Tobi und des Sängers und Gitarristen Paddy. Die

beiden spielen Songs ihrer langen Bandgeschichte auf Konzerten, Festen, Hochzeiten oder wann immer es ihnen möglich ist. Die ein oder andere Anekdote steuern sie dabei gern bei. Papercut – das sind Songs über die Liebe und das Leben, voller Energie und Emotionen.

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke | Einlass: 19:00 Uhr | Eintritt frei – Spenden erwünscht | Info: [www.wohnzimmer-ge.de](http://www.wohnzimmer-ge.de) | VA: Wohnzimmer GE

**21:15 Uhr**

### **Batmans kleine Geschwister – Eintauchen ins Reich der Fledermäuse**

**Nachtexkursion mit Michael Godau**

Sie haben etwas Unheimliches, Sagenumwobenes, und doch sind sie nur kleine liebenswerte Insektenfresser der Nacht. Die Rede ist von den Fledermäusen. Ihr Leben spielt sich in Extremen ab. Tagsüber wird geschlafen, die Orientierung erfolgt über Ultraschall und Echolotpeilung, ihr Puls schwankt zwischen 900 und nur zwei Schlägen pro Minute. Aus unserer Kulturlandschaft fast vollständig verdrängt erleben Fledermäuse seit einigen Jahren ein Comeback. Ihr Bestand hat sich erholt und selbst in der Stadt können sie regelmäßig beobachtet werden. Mit Detektor und Lampen ausgerüstet ist bei warmem und windstillem Wetter zu erleben, wie verschiedene Arten über die Wasseroberfläche und in den Baumwipfeln fliegen und jagen. Zu dieser Nachtexkursion sind auch Familien mit Kindern eingeladen.

Die Veranstaltungen können nicht bei strömendem Regen stattfinden; gegebenenfalls wird rechtzeitig vorher oder direkt vor Ort ein Ersatztermin angeboten.

Treffpunkt: Kurt-Schumacher-Straße/Ecke Emil-Zimmermann-Allee, Haltestelle Straßenbahnlinie 302 „Berger See“, 45897 GE-Buer | Eintritt: 6,50 €, keine Ermäßigung – Anmeldung erforderlich | Info/Anmeldung: 0209 169-2508 und [www.vhs-gelsenkirchen.de](http://www.vhs-gelsenkirchen.de) | VA: VHS Gelsenkirchen

**Samstag, 13.07.2019**

**ganztägig**

### **Sommerfestival Schloss Berge**

→ Fr, 12.07. (ganztägig)

**13.07. – 21.07.****europofiction-Camp in Gelsenkirchen**

Eröffnungsprogramm des Gelsenkirchener Erzählfrühlings 2019

Kein anderer Kontinent der Erde hat auf engstem Raum einen solchen Reichtum an unterschiedlichen Kulturen kultiviert wie Europa. Europa steht für kulturelle Vielfalt, die verbindet und nicht ausschließt, die sich in allen Lebensbereichen und allen Künsten manifestiert. europofiction möchte diese Vielfalt und den daraus resultierenden grenzüberschreitenden Dialog unterstützen und pflegen. Deshalb gehen fünf Theater im Ruhrgebiet bilaterale Kooperationen mit fünf Theatern aus anderen europäischen Ländern ein. In diesem Camp treffen sich alle Beteiligten in Gelsenkirchen und zeigen sich gegenseitig und ihrem Publikum, welche Themen sie bearbeitet haben.

Ort: kultur.gebietCONSOL/Consol Theater | Eintritt: wird noch bekannt gegeben | Info: 0209 9882282 und [www.consoltheater.de](http://www.consoltheater.de) | VA: Consol Theater

**11:00 – 11:00 Uhr****SZENIALE****24-Stunden-Festival der freien Künste**

© Szeniale-Image(s) licensed by Ingram Image

Die SZENIALE ist das Festival der Freien Kunst- und Kulturszene Gelsenkirchen: spartenübergreifende Plattform und Präsentationsraum. 2019 ist Ückendorf Gastgeber und Austragungsort für die erste SZENIALE. Dabei nimmt das Festival eine ungewohnte Form ein. Die SZENIALE startet am Vormittag und wird durch den Tag bis in den Abend gehen, sich durch die Nacht fortsetzen – bis zum großen Finale am nächsten Morgen. Jede Tages- und Nachtzeit hat eigene, passende Programme –

bis hin zum gemeinsamen Frühstück bei den ersten Klängen am nächsten Morgen. Die SZENIALE bietet dabei Gelegenheit, Vielfalt, Tiefe und Überraschendes der freien Szene Gelsenkirchens an einem Ort und zu einem Zeitpunkt zu erleben. Also: kommen für die Bildende Kunst, bleiben für die Musik. Oder: Theater erleben, und auf dem Weg Poetry entdecken. Oder: in den Orten verweilen und dabei Performance zuschauen. Und das wird selbstverständlich noch lange nicht alles sein: 300 Künstlerinnen und Künstler gestalten rund 100 Programmpunkte in 24 Stunden.

Genauere Informationen zum Programm können der Website entnommen werden.

Ort: GE-Ückendorf, verschiedene Standorte | Eintritt frei | Info: 0157 38248904 und [www.szeniale.de](http://www.szeniale.de) | VA: Galeriemeile Gelsenkirchen e.V.

**15:00 Uhr**

### **Mit Oma und Opa ins Museum**

**Anton Stankowski**

An diesem Nachmittag begeben sich die Großeltern und Enkelkinder auf die Spuren des Gelsenkirchener Künstlers Anton Stankowski und die Wirkung der Farben. Stankowski baute seine Bilder oft durch Gegensätzlichkeiten auf, sei es durch die intensiven Farben oder durch die Formen, die aus der Reihe tanzen. Es finden sich immer wieder Quadrate, Linien, Strahlen, Diagonalen, mal im Raster, mal symmetrisch, immer wieder in neuen, spannenden Variationen. Die Kleinen und Großen probieren es selbst aus und experimentieren mit verschiedenen Formen und Farben. Am Ende entsteht ein buntes Labyrinth, ein Farbenraster oder aus der Reihe tanzende Formen.

Für Kinder ab 7 Jahren.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei – Anmeldung erforderlich | Info/Anmeldung: 0209 169-4130, [katharina.koenig@gelsenkirchen.de](mailto:katharina.koenig@gelsenkirchen.de) und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

**Sonntag, 14.07.2019**

**ganztägig**

### **Sommerfestival Schloss Berge**

→ Fr, 12.07. (ganztägig)

## 11:30 Uhr

### Das andere Konzert

#### Musikalische Weltreise

© Sarah Jennrich



Das neu gebildete Ensemble REaction nimmt die Gäste mit auf eine musikalische Reise. Das Ensemble bildet sich aus jungen Musikerinnen und Musiker der Akkordeonklänge Vest Recklinghausen e.V und lädt ein zu einem vielseitigen Musikprogramm quer durch sämtliche Länder und Genres. So führt das Ensemble das Publikum von traditionellen Liedern aus dem Balkan über den argentinischen Tango bis hin zu klassischer Musik des russischen Komponisten Tschaikowski und macht mit dem Hit „Can you feel the love tonight“ aus „König der Löwen“ auch vor exotischen Orten wie der Savanne Afrikas keinen Halt.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

## 12:45 Uhr

### Die Goldfische

Komödie von Alireza Golafshan mit Tom Schilling, Axel Stein, Jella Haase u.a.; Deutschland 2019, 112 Min., FSK: ab 12 J.

Der selbstgefällige Portfoliomanager Oliver (Tom Schilling) führt ein Leben im Reichtum, bis er eines Tages nach einem selbstverschuldeten Unfall querschnittsgelähmt im Krankenhaus aufwacht. Drei Monate Reha sollen ihn auf ein Leben im Rollstuhl vorbereiten, doch er will möglichst schnell raus aus diesem „Behindertengefängnis“ mit schlechtem Internet. Auf der Suche nach einer besseren WLAN-Verbindung findet Oliver die Räumlichkeiten der Behinderten-WG



„Die Goldfische“. Dort leben: der immer fröhliche 80ies-Pop-Fan Autist Rainman (Axel Stein), die blinde Zynikerin mit derbem Humor Magda (Birgit Minichmayr), die dem Alkohol nicht abgeneigt ist, die taffe Franzi (Luisa Wöllisch) mit Down-Syndrom, der schweigende Michi (Jan Henrik Stahlberg) mit Schutzhelm, der frustrierte Heilerziehungspfleger Eddie (Kida Khodr Ramadan), der seinen Job hasst, und Laura (Jella Haase), die engagierte Betreuerin in der Probezeit, die nach dem Studium der Förderpädagogik ihren Traumjob in der Praxis richtig gut machen will. Als Olivers Schließfach mit steuerfrei beiseite geschafftem Vermögen aufzufliegen droht, erkennt er jedoch die Vorteile positiver Diskriminierung und heckt einen kriminellen Plan aus: Er spendiert der Truppe einen Ausflug für eine Kamel-Therapie in der Schweiz, um mit dem Behindertenbus sein Schwarzgeld über die deutsch-schweizerische Grenze zu schmuggeln.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Filmjahr national“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 85 | VA: Kommunales Kino

## 18:00 Uhr Orgelfestival.Ruhr 2019

Die diesjährige Ausgabe des Orgelfestival.Ruhr, das in der Zeit vom 16. Juni bis 20. September 2019 in sechs Städten des Ruhrgebiets unter der Schirmherrschaft des Bundestagspräsidenten a.D. Prof. Dr. Norbert Lammert stattfindet, ist bei der fünften Station zu Gast in der Gelsenkirchener Altstadtkirche. Linda Sítková aus Tschechien studierte Orgel als Konzertfach in Prag und Stuttgart und nahm daraufhin an mehreren Wettbewerben erfolgreich teil. Als Konzertorganistin und Dozentin lebt und arbeitet sie in Prag. Ihr Programm „Sonntagsmusik“ enthält u.a. das „Finale“



aus dem gleichnamigen Zyklus des Komponisten Petr Eben, eines der meistgespielten tschechischen Komponisten. Aber auch die große „Orgelsymphonie“ von César Franck wird die Klangvielfalt der Schuke-Orgel in der Altstadtkirche eindrucksvoll aufzeigen.

Mittels einer Videoübertragung auf eine Großbildleinwand kann der Organistin über die Schulter geschaut werden.

Der Beginn des Konzertes ist 18:00 Uhr, um 17:45 Uhr wird in das Programm eingeführt.

Ort: Altstadtkirche Gelsenkirchen, Heinrich-König-Platz, 45879 Gelsenkirchen | Eintritt: 10,00 € - für Schüler/innen und Studierende frei | Info: 0209 1798 514 und [www.orgelfestival.ruhr](http://www.orgelfestival.ruhr) | VA: Orgelfestival. Ruhr in Kooperation mit dem Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen

## Montag, 15.07.2019

**17:30 und 20:00 Uhr**  
**Die Goldfische**

→ So, 14.07. (12:45 Uhr)

## Dienstag, 16.07.2019

**16.07. – 09.08.2019**  
**Sommerferien im Kunstmuseum**

Auch 2019 bietet das Kunstmuseum Gelsenkirchen von Dienstag bis Freitag vier Wochen lang Sommerferienprogramm für Kinder zwischen 5 und 12 Jahren. Unter dem diesjährigen Motto „Best of“ wird die Phantasie durch Geschichten beflügelt, die Ideen für die vielen Bilder und Objekte liefern.

Genauere Informationen entnehmen Sie bitte der Website.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | kostenfrei | Info/Anmeldung: 0209 169-4130 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

**10:00 – 16:00 Uhr**  
**Sommerseminar 2019**  
 Kunststation Rheinelbe



© M. Mauß

Zu Beginn der Sommerferien findet in der Kunststation Rheinelbe wieder ein dreitägiges Fortbildungsseminar für kreative Menschen statt. Malen mit Acrylfarben, auch unter Verwendung selbst erstellter Spachtelmasse, Arbeiten mit Speckstein, Ton oder Mörtel stehen zur Wahl. Den ganzen Tag kreativ gestalten im Atelier der Kunststation oder im Garten ist eine wunderbare Option zum Ferienbeginn und wirkt anregend und spannend zugleich.

Ort: Kunststation Rheinelbe, Leithestraße 111c, 45886 GE-Ückendorf |  
 Eintritt: 98,00 € - Anmeldung erforderlich | Info: 0209 1791699 und  
[www.mauskunst.jimdo.com](http://www.mauskunst.jimdo.com) | VA: Marion Mauß

Weitere Termine: Mi, 17.07. und Do, 18.07. (jeweils 10:00 – 16:00 Uhr)

**10:00 – 16:00 Uhr**  
**Kindheit in der Burg**  
 Museumspädagogisches Sommerferienprogramm im  
 Schloss Horst

Spiele und Abenteuer, wie sie die Kinder des Mittelalters gerne unternahmen, beschäftigen die Kinder in diesen Sommerferien im Schloss Horst. Das Spielzeug war meistens selbstgemacht und wurde erst seit dem Spätmittelalter teilweise auch von Handwerkern hergestellt und verkauft. Die Kinder basteln gemeinsam eigenes Spielzeug. Außerdem werden viele historische Kinderspiele ausprobiert: Reifenschlagen, Kreiselspiele, Stelzenlauf und mehr. Natürlich gibt es auch eine gemeinsame Mittagspause – eine Pizza für das Mittagessen ist im Preis enthalten.

Teilnehmen können maximal 20 Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren.



Ort: Schloss Horst | Kosten: 10,00 € - erm. 8,00 € für Bibliothekskunden und Inhaber des Ferienpasses Gelsenkirchen | Anmeldung erforderlich unter 0209 169-6131 | VA: Museum Schloss Horst, Förderverein Schloß Horst e. V., Stadtteilbibliothek Gelsenkirchen-Horst  
Weiterer Termin: Di, 30.07. (10:00 – 16:00 Uhr)

### 17:30 und 20:00 Uhr Der goldene Handschuh

Drama/Horror von Fatih Akin mit Jonas Dassler, Katja Studt, Marc Hosemann u.a.; Deutschland, Frankreich 2019, 110 Min., FSK: ab 18 J.



Auf den ersten Blick ist Fritz „Fiete“ Honka (Jonas Dassler) ein unauffälliger und bemitleidenswerter Verlierer, der seine Nächte in der Kneipe „Zum Goldenen Handschuh“ verbringt und einsamen Frauen nachstellt. Keiner der Stammgäste ahnt,

dass der scheinbar harmlose Fiete mit dem entstellten Gesicht in Wahrheit ein Monster ist. Der Horrorfilm erzählt die wahre Geschichte des Frauenmörders Fritz Honka und seiner Stammkneipe „Zum Goldenen Handschuh“, wo deutscher Schlager und Betrunkene zur Tagesordnung gehörten.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Filmjahr national“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 85 | VA: Kommunales Kino

Mittwoch, 17.07.2019

WORK-  
SHOP

10:00 – 16:00 Uhr

Sommerseminar 2019

→ Di, 16.07. (10:00 – 16:00 Uhr)

Donnerstag, 18.07.2019

WORK-  
SHOP

10:00 – 16:00 Uhr

Sommerseminar 2019

→ Di, 16.07. (10:00 – 16:00 Uhr)

Freitag, 19.07.2019

FÜHRUNG

15:30 Uhr

Führung durch die stadthistorische Ausstellung

Thema: Kirchen gaben der Stadt ihren Namen



© Institut für Stadtgeschichte Gelsenkirchen

Gelsenkirchen ist eine noch junge Stadt und hat dennoch eine ebenso bewegte wie bewegende Geschichte. Die vom Institut für Stadtgeschichte entwickelte Dauerausstellung „Wandel ist immer“ erzählt diese Geschichte – an jedem dritten Freitag im

Monat. Jeden Monat steht dabei ein anderes Thema im Mittelpunkt. Das Monatsthema für Juli lautet: „Kirchen gaben der Stadt ihren Namen: Von den Anfängen bis hin zu neuen Nutzungen der Sakralbauten unterschiedlicher Konfession in Gelsenkirchen“.

Die Ausstellung steht allen Besucherinnen und Besuchern zu den regulären Öffnungszeiten des Hans-Sachs-Hauses (mo – fr 8:00 – 18:00 Uhr) offen. Neben den regelmäßigen öffentlichen Terminen können auch Führungen für Gruppen und Privatpersonen über die Stadt- und Touristinfo gebucht werden.

Ort: Hans-Sachs-Haus (Treffpunkt: Stadt- und Touristinfo) | Teilnahmegebühr: 2,00 € – eine vorherige Anmeldung ist erforderlich | Anmeldung/Info: 0209 169-3968/-3969 und [touristinfo@gelsenkirchen.de](mailto:touristinfo@gelsenkirchen.de) | VA: Stadt- und Touristinfo in Kooperation mit dem Institut für Stadtgeschichte Gelsenkirchen

Weiterer Termin: Fr, 16.08. (15:30 Uhr – Thema: Fußball und der Pütt)

## 18:30 Uhr

### Kulturfestival Querbeet 2.0

#### Eröffnung

Vom 19. bis 28. Juli veranstaltet der Metropolengartenverein auf Dahlbusch e.V. zum zweiten Mal ein Kulturfestival mit viel Musik, Kunst in den alten Gewächshäusern und Literatur. Sieben Konzerte, ein Poetry-Workshop mit Slam-Abend, ein literarischer Nachmittag und Kunst von neun Künstlerinnen und Künstlern erwarten die Festivalgäste.

Mit Unterstützung von Volksbank Ruhr/Mitte, Sparkasse Gelsenkirchen, ELE, Pilkington Deutschland AG, Unicblue, Cichos Fleischwaren und der Stadtentwicklung Gelsenkirchen.

Ort: Metropolengarten auf Dahlbusch e.V., Steeler Straße 61 (Eingang Am Dahlbusch), 45884 GE-Rotthausen | Eintritt frei | Info: 0157 76327469 und [www.fb.com/metropolengarten](http://www.fb.com/metropolengarten) | VA: Metropolengarten auf Dahlbusch e.V. mit Unterstützung des Referats Kultur der Stadt Gelsenkirchen

## 20:00 Uhr

### Meinhard Siegel Trio+

#### Jazz beim Kulturfestival Querbeet 2.0



Zum zweiten Mal mit dabei beim Kulturfestival ist das Meinhard Siegel Trio+ aus Gelsenkirchen und Essen und bringt schwedisches Flair in den Metropolengarten. Seit mehr als 20 Jahren ist die Band um den Gelsenkirchener Pianisten Meinhard Siegel in unveränderter Besetzung unterwegs. Lediglich Gitarrist Heribert Horstig kam vor zehn Jahren hinzu. Komponist Siegel lebt und arbeitet mehrere Monate im Jahr im schwedischen Värmland. Hier hat er auch sämtliche Titel der ersten CD der Band „Under Värmland’s Sky“ geschrieben. Allerdings finden ständig neue Stücke den Weg in das Programm. Neben

Kompositionen des Bandleaders spielt das Meinhard Siegel Trio+ auch Kompositionen schwedischer Musiker wie Lars Danielsson, Ulf Wakenius und Esbjörn Svensson.

Mit: Meinhard Siegel (Piano, Komposition), Heribert Horstig (Gitarre), Theo Giebels (Bass) und Andreas Küster (Drums)

Ort: Metropolengarten auf Dahlbusch e.V., Steeler Straße 61 (Eingang Am Dahlbusch), 45884 GE-Rotthausen | Eintritt frei – Spenden erbeten | Info: 0157 76327469 und [www.fb.com/metropolengarten](http://www.fb.com/metropolengarten) | VA: Metropolengarten auf Dahlbusch e.V. mit Unterstützung des Referats Kultur der Stadt Gelsenkirchen

**20:00 Uhr**

**Orangepeeler**

Progressive/Fusion

„Orangepeeler“ bedeutet Vitamine für die Ohren. Aus ihrem Sound-Kosmos extrahieren die drei Musiker aus Münster einen musikalischen Trip aus ungewöhnlichen Songstrukturen, überraschenden Rhythmuswechseln und Melodielinien mit epischem Charakter. Die Wurzeln ihrer Musik entspringen der Vielfalt der 1980er- und 1990er-Jahre mit Einflüssen aus Acid-Jazz, Grunge, Metal, Drum and Bass und Wave. Was nach langen Sessions und intensiver Arbeit an den Songs herauskommt ist extrem groovig und eingängig.

Besetzung: Mr. Roomman (Drums), Ciao Marco (Bass) und Little Toe (Vocals & Guitar)

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke | Einlass: 19:00 Uhr | Eintritt frei – Spenden erwünscht | Info: [www.wohnzimmer-ge.de](http://www.wohnzimmer-ge.de) | VA: Wohnzimmer GE

**Samstag, 20.07.2019**

**14:00 Uhr**

**Historischer Spaziergang**

Von Bau-Denkmal zu Bau-Denkmal

Bei einem Spaziergang durch Schalke-Süd vom Theater bis zum Grilloplatz werden Baudenkmäler vorgestellt, an denen der Spagat aufgezeigt wird, der zwischen den Belangen der Denkmalpflege und den Anforderungen an eine zeitgemäße Nutzung gemacht werden muss.

Leitung: Beate Lepper (Untere Denkmalbehörde Stadt Gelsenkirchen)

Treffpunkt: Musiktheater im Revier (Haupteingang) | Teilnahme kostenlos | Info: [www.heimatbund-gelsenkirchen.de](http://www.heimatbund-gelsenkirchen.de) | VA: Heimatbund Gelsenkirchen e. V.

## 17:30 – 21:00 Uhr Sommernachtstraum

### „100 Jahre Bauhaus – Gelsenkirchen und das Bauhaus“



Beim „Sommernachtstraum“ werden in diesem Jahr Orte und Gebäude besucht, die im Geiste des Bauhauses entstanden sind. Außerdem werden Vorläuferbauten und aktuelle Architektur, die die Bauhausgedanken in sich tragen, den Gebäuden aus

der Zeit des Bauhauses gegenübergestellt, die anderen Architekturideen folgen. Den Beginn bildet eine Kurzführung durch die Ausstellung „Spuren des Bauhauses“ im Kunstmuseum Gelsenkirchen. Hier können Originale der Bauhausmeister wie Moholy-Nagy, Klee, Schlemmer oder Feiniger entdeckt werden. Historische Fotografien u. a. zum Leitsystem und Bau des Hans-Sachs-Hauses, zur Siedlung Spinnstuhl, zur Vittinghoff-Siedlung und zur Zeche Nordstern machen die Einflüsse der Hochschule in Gelsenkirchen nachvollziehbar, bevor diese vor Ort in ihrem heutigen Zustand betrachtet werden.

Abfahrt: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Dauer: ca. 3,5 Std. | Eintritt: 22,00 € - Kinder 11,00 € - Gruppenpreis (ab 10 Personen) 19,00 € - Kinder unter 6 Jahre fahren kostenlos – Anmeldung erforderlich | Anmeldung/Info: 0209 169-3968/-3969 und [touristinfo@gelsenkirchen.de](mailto:touristinfo@gelsenkirchen.de) | VA: Stadt Gelsenkirchen, Referat Öffentlichkeitsarbeit, in Kooperation mit der Firma „RuhrgebietStadtrundfahrten“  
Weiterer Termin: Sa, 03.08. (17:30 – 21:00 Uhr)

## 20:00 Uhr Senjam feat. Holger Teuber im Metropolengarten Afrikanische Klänge beim Kulturfestival Querbeet 2.0

Das Beste in der Musik steht nicht in den Noten, sondern geht in die Beine. Senjam ist eine mitreißende tanzbare Mischung aus verschiedensten Musikstilen, ein Kulturhybrid aus Afrika und Europa. Die acht erfahrenen Musiker der Band orientieren sich an den Wurzeln der afrikanischen Musik, des afrikanischen und jamaikanischen Reggaes, der Latin Musik, kombiniert mit Funky Elementen und ekstatischen Percussion-Einlagen. So werden

Senjams Konzerte immer ein echtes, groovendes und afrikanisches Highlight. Als Gastmusiker unterstützt die Band der Percussionist Holger Teuber.

Ort: Metropolengarten auf Dahlbusch e.V., Steeler Straße 61 (Eingang Am Dahlbusch), 45884 GE-Rotthausen | Eintritt frei – Spenden erbeten | Info: 0157 76327469 und [www.fb.com/metropolengarten](http://www.fb.com/metropolengarten) | VA: Metropolengarten auf Dahlbusch e.V. mit Unterstützung des Referats Kultur der Stadt Gelsenkirchen

**Sonntag, 21.07.2019**

FILM

**12:45 Uhr**

### **Der Fall Collini**

Drama/Thriller von Marco Kreuzpaintner mit Elyas M'Barek, Alexandra Maria Lara, Heiner Lauterbach u.a.; Deutschland 2019, 123 Min., FSK: ab 12 J.



© 2019 Constantin Film Verleih GmbH

Der unerfahrene Rechtsanwalt Caspar Leinen (Elyas M'Barek) wird zum Pflichtverteidiger des pensionierten Gastarbeiters Fabrizio Collini (Franco Nero) bestellt. Collini, der seit 30 Jahren ein unauffälliges Leben in Deutschland führt, hat anscheinend ohne jegliches Motiv den Unternehmer Hans Meyer (Manfred Zapatka) in dessen Berliner Hotelsuite ermordet. Leinen will das Mandat zunächst ablehnen, denn der Tote war wie ein Ersatzvater für ihn, dessen Enkelin Johanna (Alexandra Maria Lara) seine Jugendliebe. Außerdem muss er es mit dem legendären Strafverteidiger Professor Richard Mattinger (Heiner Lauterbach) aufnehmen. Doch obwohl alles gegen Leinen als Verteidiger spricht, nimmt er den Fall an.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Filmjahr national“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 85 | VA: Kommunales Kino

Weitere Termine: Mo, 22.07. (17:30 und 20:00 Uhr)

**19:00 und 20:30 Uhr**  
**SommerSound**  
 Stefan Bauer/Dan Walsh Trio

© Michael Golab



„SommerSound“, die Musikreihe mit gehobenem Anspruch, sonntags, umsonst und draußen, geht in ihr 29. Jahr! An fünf aufeinanderfolgenden Feriensontagen spielen jeweils zwei Interpreten bzw. Gruppen in der sommerlichen Atmosphäre des Gelsenkirchener Stadtgartens.

Den Anfang machen der Singer/Songwriter Stefan Bauer und das Dan Walsh Trio. Bei Stefan Bauer spürt man, dass er was zu erzählen hat. Der Musiker und Songwriter aus Schwerte an der Ruhr bringt kleine Geschichten, die mit dem Leben und mehr zu tun haben, auf die Bühne. Gemeinsam mit dem Drummer Dale Lohse bietet er Ausschnitte aus seinen drei Soloalben, mal in angekratztem rock'n'rollig anmutendem Sound, mal in sanften und leisen Tönen. – Das Dan Walsh Trio bietet Folk und Funky Grooves. Dan Walsh, einer der besten Clawhammer-Banjospieleer Großbritanniens ist in diesem Jahr mit seinem Trio unterwegs. Zusammen mit dem vielfach ausgezeichneten Fiddler Ciaran Algar und dem Mandolinen-Maestro Nic Zuppari bietet er eine heiße Mischung aus englischer, irischer und amerikanischer Volksmusik mit einer gesunden Dosis funky Grooves.

Ort: Stadtgarten Gelsenkirchen (Musikpavillon), Zeppelinallee, 45879 GE-Altstadt | Eintritt frei | Info: [www.gelsenkirchen.de/sommersound](http://www.gelsenkirchen.de/sommersound) | VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen

Weitere Termine: So, 28.07. sowie 04., 11. und 18.08. (Öffnung des Biergartens jeweils um 18:00 Uhr)

**19:30 Uhr**  
**The full jams and my lovely Mr. Singing club**  
 Rockkonzert beim Kulturfestival Querbeet 2.0

Die sechs Bandmitglieder von „The full jams and my lovely Mr. Singing club“ aus Mülheim an der Ruhr und Essen interpretieren Funk, Rock und modernere Stücke im eigenen Stil, zum Beispiel von Jimi Hendrix, Inga Rumpf, ZZtop, Alex Clare und Steve Miller. Außerdem



spielen sie Motown und eigene Stücke – immer mit einer Spur Funk.

Mit: Clemens Moldenhauer (Gesang), Frank Wirth (Gesang), Gina (Gesang), Jens Gehrke (Bass), Erik Schepan (Gitarre) und Frank Wortelkamp (Schlagzeug)

Ort: Metropolengarten auf Dahlbusch, Steeler Straße 61 (Eingang Am Dahlbusch), 45884 GE-Rotthausen | Eintritt frei – Spenden erbeten | Info: 0157 76327469 und [www.fb.com/metropolengarten](http://www.fb.com/metropolengarten) | VA: Metropolengarten auf Dahlbusch e.V. mit Unterstützung des Referats Kultur der Stadt Gelsenkirchen

**Montag, 22.07.2019**

FILM

**17:30 und 20:00 Uhr**  
**Der Fall Collini**

→ So, 21.07. (12:45 Uhr)

**Dienstag, 23.07.2019**

FILM

**17:30 und 20:00 Uhr**  
**Of Fathers and Sons – Die Kinder des Kalifats**  
Dokumentation von Talal Derki; Deutschland, Syrien, Libanon 2017, 99 Min., FSK: ab 12 J.

Der Dokumentarfilmer Talal Derki und sein Kameramann Kahtan Hasson konnten das Vertrauen einer radikalen Islamistenfamilie erlangen, indem Derki sich als Kriegsreporter und Sympathisant der Islamisten ausgab. Dadurch konnte er den Alltag von Clan-Chef Abu Osama und seiner Familie im salafistischen Nordwesten Syriens begleiten. Osama erzieht seine beiden Söhne Ayman (12) und Osama (13) sowie deren zehn Geschwister streng islamistisch. Seine beiden Söhne gehen nicht zur Schule, sondern absolvieren ein Koranstudium. Wie bei



vielen anderen Kindern in Syrien steht also statt Matheunterricht eine extreme Auslegung des Korans auf dem Stundenplan. In einem Militärcamp werden ihnen zusätzlich der Umgang mit Waffen, Gehorsam und Disziplin vermittelt. Die gefährliche Ausbildung hat zum Ziel, die Kinder zu „Gotteskindern“ zu formen. Den Filmemachern gelingt ein seltener Einblick in das islamische Kalifat.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Filmjahr national“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 85 | VA: Kommunales Kino

**Mittwoch, 24.07.2019**

**KONZERT**

**19:00 Uhr**

**Cello-Solokonzert mit Daniel Brandl und Santur-Solokonzert mit Kioomars Musayyebi**

Solokonzerte beim Kulturfestival Querbeet 2.0



Der Cellist und Komponist Daniel Brandl hat sein Können bereits an vielen Orten unter Beweis gestellt: Dazu komponierte er Musik für verschiedene Theater- und Tanzproduktionen und zwei Cello Solo Alben. In seinen Projekten trifft Bach auf Ligety,

Eigenes auf Jazziges und freie Improvisation auf Weltmusik — Kioomars Musayyebi begann mit acht Jahren das Santurspiel zu erlernen, mit 18 Jahren unterrichtete

er bereits. Schon bald suchte er neue Einflüsse, die über den traditionellen Rahmen seiner Ausbildung hinausgingen. Die Verknüpfung verschiedener Musikstile faszinierte ihn. Neben zahlreichen Auftritten mit Musikern aus der ganzen Welt arbeitet er als freier Dozent und Santurlehrer. Seine für einen Santurspieler einzigartige musikalische Flexibilität setzt er in vielen verschiedenen Projekten ein. 2015 gründete er mit drei anderen Musikern das Kioomars Musayyebi Quartett.

Ort: Metropolengarten auf Dahlbusch, Steeler Straße 61 (Eingang Am Dahlbusch), 45884 GE-Rotthausen | Eintritt frei – Spenden erbeten | Info: 0157 76327469 und [www.fb.com/metropolengarten](http://www.fb.com/metropolengarten) | VA: Metropolengarten auf Dahlbusch e.V. mit Unterstützung des Referats Kultur der Stadt Gelsenkirchen

**Donnerstag, 25.07.2019**

**19:30 Uhr**

**Poetry Slam im Metropolengarten**

**Kulturfestival Querbeet 2.0**



© Helmut Warnke

Unter Anleitung der Berliner Slammerin Leonie Warnke findet an den Nachmittagen am 24. und 25. Juli ein Poetry Slam Workshop statt. Die Mutigen unter den Teilnehmenden präsentieren abends ihre neuen Texte dem Publikum. Leonie Warnke

wird ebenfalls ein bis zwei Texte vortragen. Dieses Mal treten die Slammerinnen und Slammer aber nicht in den Dichterwettstreit – es geht um den Spaß am Vortrag. – Leonie Warnke ist in Gelsenkirchen groß geworden und hat sich als Slammerin, Moderatorin und Rapperin etabliert. In Gelsenkirchen moderiert sie den Best of Poetry Slam im Schloss Horst.

Ort: Metropolengarten auf Dahlbusch, Steeler Straße 61 (Eingang Am Dahlbusch), 45884 GE-Rotthausen | Eintritt frei – Spenden erbeten | Anmeldung Poetry Slam-Workshop: [helmutwarnke@arcor.de](mailto:helmutwarnke@arcor.de) | Info: 0157 76327469 und [www.fb.com/metropolengarten](http://www.fb.com/metropolengarten) | VA: Metropolengarten auf Dahlbusch e.V. mit Unterstützung des Referats Kultur der Stadt Gelsenkirchen

Freitag, 26.07.2019

KONZERT

19:00 Uhr

**Nic Koray und ROADS & SHOES**

Frauenpower beim Kulturfestival Querbeet 2.0



© Nic Koray

Mit einem Doppelkonzert startet das Kulturfestival Querbeet 2.0 in den Freitag: mit Nic Koray aus Bergkamen und ROADS & SHOES aus Köln. Die deutsch-türkische Sängerin und Komponistin Nic Koray tourt auch 2019 mit Gitarre und ihrem Koffer voll-

er Songs und zwei neuen Alben durch das Land und spielt in verschiedenen Formationen (solo, Duo, Trio, Band) intensive Konzerte auf kleinen und großen Bühnen, bei Festivals und Wohnzimmerkonzerten. In ihren Liedern setzt sie sich vor allem mit biographischen Erlebnissen, Visionen und den alltäglichen Merkwürdigkeiten in kleinen musikalischen Szenarien und Geschichten auseinander. — Gitarristin Johanna Eicker und Cellistin Linda Laukamp von ROADS & SHOES sind Getriebene. Jeweils international in vielen Projekten unterwegs, haben sie viele Straßen und Flughäfen gesehen und begriffen, dass gutes Schuhwerk bei einem solchen Arbeitspensum unerlässlich ist. Die beiden Künstlerinnen lernten sich 2011 bei einem Bandprojekt kennen. Die Songs flogen ihnen beinahe zu, eine unaussprechliche Chemie zwischen den beiden erlaubte ihnen bedingungslos ehrlich zueinander zu sein. Das Ergebnis sind fragile, aber eingängige Songs, Geschichten aus der Gefühlswelt, die sie so mühelos in Worte kleiden konnten.

Ort: Metropolengarten auf Dahlbusch, Steeler Straße 61 (Eingang Am Dahlbusch), 45884 GE-Rotthausen | Eintritt frei – Spenden erbeten | Info: 0157 76327469 und [www.fb.com/metropolengarten](http://www.fb.com/metropolengarten) | VA: Metropolengarten auf Dahlbusch e.V. mit Unterstützung des Referats Kultur der Stadt Gelsenkirchen3

20:00 Uhr

**SpielArt**

FolkRock beim Kulturfestival Querbeet 2.0



© Winfried Baar

Lieder begleiten ihr musikalisches Leben seit Jahrzehnten, Lieder in englischer, französischer und manchmal auch in deutscher Sprache. Und Lieder bestimmen das Programm der Gruppe „SpielArt“, zu der sich Winfried Baar (Baba), Rainer M.

Langenbrinck-Dovergne und Hans-Jürgen Mrak (Lumpi) zusammengetan haben. Bekannt sind die Urgesteine der Oberhausener Musikszene als Rock- und Folkmusiker, und nur wenige wissen, dass die Herren auch seit langem ihr persönliches, privates Liederbuch haben. Darin finden sich all die wunderbaren Lieder, die sie seit Jahren gesammelt haben, die sie nur in kleinem Kreis, am Lagerfeuer, bei privaten Feiern oder nur für sich gespielt haben. Lieder mit schönen Texten in deutscher Sprache, Volkslieder, Lieder von Degenhardt, Wader und anderen, oder auch eigene Kompositionen. Als Trio „SpielArt“ präsentieren sie ihren Gästen eine Auswahl dieser Lieder in stimmungsvollen Konzerten, in ihrer eigenen Spielart mit Gitarre, Mandoline, Flöte und Akkordeon: Musik zum Zuhören und Hinhören, zum Erinnern und manchmal auch zum Mitsingen!

Ort: Metropolengarten auf Dahlbusch e.V., Steeler Straße 61 (Eingang Am Dahlbusch), 45884 GE-Rotthausen | Eintritt frei – Spenden erbeten | Info: 0157 76327469 und [www.fb.com/metropolengarten](http://www.fb.com/metropolengarten) | VA: Metropolengarten auf Dahlbusch e.V. mit Unterstützung des Referats Kultur der Stadt Gelsenkirchen

12:45 Uhr

## Nur eine Frau

Biopic/Drama von Sherry Hormann mit Almila Bagriacik, Rauand Taleb, Aram Arami u.a.; Deutschland 2019, 97 Min., FSK: ab 12 J.



© Mathias Bothor

Mitten in Berlin wird Aynur (Almila Bagriacik) von ihrem Bruder Nuri (Rauand Taleb) auf offener Straße erschossen, als sie ihn zur Bushaltestelle begleitet. Nur wenige hundert Meter entfernt in der Wohnung schläft ihr fünfjähriger Sohn Can. Es ist die Geschichte einer selbstbewussten jungen Frau, die das Leben liebt und die genau weiß, wie sie es leben möchte. Die der Gewalt in ihrer Ehe entflieht und sich auch von ihren Brüdern und Eltern nicht vorschreiben lässt, was sie zu tun hat. Sie sucht sich und Can eine eigene Wohnung, macht eine Ausbildung, besucht Partys und Bars, lernt neue Freunde und Männer kennen. Sie weiß, dass sie sich damit gegen die Traditionen ihrer Familie stellt und sich selbst in Gefahr bringt, doch ihr Drang nach Freiheit ist größer. Dann kommt der Tag, an dem aus den Beleidigungen und Drohungen ihrer Brüder tödlicher Ernst wird. - Der sogenannte "Ehrenmord" an Hatun Aynur Sürücü schockte 2005 ganz Deutschland.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Filmjahr national“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 85 | VA: Kommunales Kino

Weiterer Termin: Mo, 29.07. (17:30 und 20:00 Uhr)

**16:00 Uhr****Lesungen im Metropolengarten**

Literatur beim Kulturfestival Querbeet 2.0



© Simone Wiechern

Mit literarischen Lesungen von Simone Wiechern und Achim Wagner startet der letzte Tag des Kulturfestivals Querbeet 2.0 im Metropolengarten in Rotthausen. Die Neugladbeckerin Simone Wiechern liest aus ihrem

Buch „Fliegende Teppiche. Mein Leben als Beduinin“ über ihre Zeit auf dem Sinai. Eigentlich wollte sich Simone Wiechern nur ein Semester lang eine Auszeit nehmen, als sie auf den Sinai flog. Doch aus dem langen Ägypten-Urlaub bei den Beduinen am Roten Meer wurden am Ende 17 Jahre, als die damalige Studentin beschloss, ihr weiteres Leben als Beduinin zu führen. Eine wahre Geschichte, die wie ein Märchen beginnt. — Den Gelsenkirchener Achim Wagner kennt man als Bildhauer. Doch er schreibt auch Kindergeschichten. Seine Inspiration sind oft seine vier Enkelkinder. Einen Auszug seiner Geschichten wird Achim Wagner im Metropolengarten zum Besten geben. Lesungen weiterer Autorinnen und Autoren sind nicht ausgeschlossen.

Ort: Metropolengarten auf Dahlbusch, Steeler Straße 61 (Eingang Am Dahlbusch), 45884 GE-Rotthausen | Eintritt frei – Spenden erbeten | Info: 0157 76327469 und [www.fb.com/metropolengarten](http://www.fb.com/metropolengarten) | VA: Metropolengarten auf Dahlbusch e.V. mit Unterstützung des Referats Kultur der Stadt Gelsenkirchen

**18:00 Uhr****Orgelfestival.Ruhr 2019**

Das Orgelfestival.Ruhr2019 erlebt das zweite Konzert in der Gelsenkirchener Altstadtkirche. Es ist die siebente Veranstaltung innerhalb der ruhrgebietsweiten Konzertreihe, die bereits zum zwölften Mal fester Bestandteil im Kulturleben der „Metropole Ruhr“ ist. „Formen und Farben“ nennt KMD Andreas Fröhling sein Konzertprogramm. Einer großen Choralbearbeitung des barocken



Komponisten Matthias Weckmann steht ein modernes Werk von Roman Haubstock-Ramati gegenüber – für beide Komponisten bedeuten ihre Geburtsjahre ein Jubiläum: Weckmann ist im Jahre 1619, Haubstock-Ramati 200 Jahre später,

im Jahre 1919 geboren. Die romantische Epoche dazwischen wird von August Ritter repräsentiert, dessen große Orgelsonate a-Moll das Programm beschließt. Mittels einer Videoübertragung auf eine Großbildleinwand kann der Organistin über die Schulter geschaut werden.

Der Beginn des Konzertes ist 18:00 Uhr, um 17:45 Uhr wird in das Programm eingeführt.

Ort: Altstadtkirche Gelsenkirchen, Heinrich-König-Platz, 45879 Gelsenkirchen | Eintritt: 10,00 € - für Schüler/innen und Studierende frei | Info: 0209 1798 514 und [www.orgelfestival.ruhr](http://www.orgelfestival.ruhr) | VA: Orgelfestival. Ruhr in Kooperation mit dem Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen

### 19:00 und 20:30 Uhr SommerSound Christina Lux/Uusikuu



Den zweiten Abend der Musikreihe „SommerSound“ gestalten die Sängerin Christina Lux und die Vintage Finnish Tango-Band Uusikuu. Christina Lux' intensive und warme Stimme erzählt Geschichten über Begegnungen und Momentaufnahmen. Lux

macht keinen Hehl aus einer klaren Haltung, die sich in ihrer Musik und ihren Ansagen widerspiegelt. Farbe zu bekennen gehört für sie zum Künstlersein dazu. Im August 2018 wurde das Album „Leise Bilder“ mit dem Preis der deutschen Schallplattenkritik als eine der

künstlerisch herausragenden Neuveröffentlichungen ausgezeichnet. Mit ihrem Weggefährten Oliver George an Schlagzeug, Gitarre und Gesang lassen sich beide mit großer Spielfreude aufeinander ein. – Die finnische Weltmusiksängerin Laura Ryhänen mit ihrer Band Uusikuu (= Neumond) gehört zu den eigenwilligsten Interpreten des finnischen Tangos. Uusikuu verpasst dem altehrwürdigen Finntango die längst fällige Frischzellenkur und ist daher auch weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt. Ihre zauberhaften Lieder und feurigen Tanzrhythmen erzählen lustige, bizarre und exotische Geschichten in nordischer Kargheit und Prägnanz. Laura Ryhärens mal ironischen, mal heiteren, mal zarten Beobachtungen über die Sonderbarkeit der Welt geben dem Abend eine ganz besondere Nuance.

Ort: Stadtgarten Gelsenkirchen (Musikpavillon), Zeppelinallee, 45879 GE-Altstadt | Eintritt frei | Info: [www.gelsenkirchen.de/sommersound](http://www.gelsenkirchen.de/sommersound) | VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen

Weitere Termine: So, 04., 11. und 18.08. (Öffnung des Biergartens jeweils um 18:00 Uhr)

**19:30 Uhr**

**Matthes Fechner, „the guitar gangster“**

Bluesmusik beim Kulturfestival Querbeet 2.0



Zum Abschluss des Kulturfestivals Querbeet 2.0 gastiert der Bluesmusiker Matthes Fechner im Metropolengarten in Rotthausen. Mit Soul im Herzen und Klapperschlangen in den Fingern entführt er sein Publikum in die Metropolen anglo-amerikanischer Musik.

Dies gelingt ihm mit einer Authentizität, die hierzulande ihresgleichen sucht. Seine kraftvolle Gitarrenarbeit, kombiniert mit einer Stimme, die den Blues auslebt und begeistert. Roots & Blues, Folk & Country, Traditional & Contemporary werden zu einem pikanten Süppchen verrührt, den „Coolbluetunes“. In seinem Repertoire finden sich eigene Titel sowie Blues-Klassiker und Songs berühmter Kollegen wie Tom Waits, Muddy Waters, Bob Dylan oder Johnny Cash.

Ort: Metropolengarten auf Dahlbusch, Steeler Straße 61 (Eingang Am Dahlbusch), 45884 GE-Rotthausen | Eintritt frei – Spenden erbeten | Info: 0157 76327469 und [www.fb.com/metropolengarten](http://www.fb.com/metropolengarten) | VA: Metropolengarten auf Dahlbusch e.V. mit Unterstützung des Referats Kultur der Stadt Gelsenkirchen

**Montag, 29.07.2019**

FILM

**17:30 und 20:00 Uhr**  
**Nur eine Frau**

→ So, 28.07. (12:45 Uhr)

**Dienstag, 30.07.2019**

FERIEN-  
PROGRAMM

**10:00 – 16:00 Uhr**  
**Kindheit in der Burg**

→ Di, 16.07. (10:00 – 16:00 Uhr)

FILM

**17:30 und 20:00 Uhr**  
**All my Loving**

Drama von Edward Berger mit Lars Eidinger, Nele Müller-Stöfen, Hans Löw u.a.; Deutschland 2019, 116 Min., FSK: ab 12 J.

© Jens Harant-Port au Prince Pictures



Die Geschwister Julia (Nele Mueller-Stöfen), Stefan (Lars Eidinger) und Tobias (Hans Löw) stehen vor großen Veränderungen in ihrem Leben. Julia und ihr Ehemann Christian (Godehard Giese) entdecken im Urlaub einen verletzten Straßenhund; die Situation eskaliert, als sich Julia nur noch um den Hund kümmert. Stefan ist Pilot, der sich seinem Leben dem Luxus und Frauen verschrieben hat. Doch nun verliert er Gehör und Job und klammert sich an sein protziges altes Leben. Tobias kümmert

sich um den Haushalt und die Kinder, während seine Frau Maren (Franziska Hartmann) arbeiten geht und für den finanziellen Unterhalt der Familie sorgt. Dann fährt er zu den Eltern, um nach dem kranken Vater zu sehen.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Filmjahr national“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 85 | VA: Kommunales Kino

## Donnerstag, 01.08.2019

### VORTRAG

**17:00 Uhr**

#### Jüdische Feiertage

Es gibt viele jüdische Feiertage im Jahr. Zum Beispiel das Neujahrsfest, Rosch Haschana, und damit verbunden die Erklärung, warum jüdische Menschen im Jahr 5779 leben. Anhand der Erklärungen zu Schabbat erfahren die Teilnehmenden, warum der Tag am Abend beginnt. Zudem erhalten sie Informationen über die Laubhütte, den Auszug aus Ägypten, das Lichterfest Chanukka und über weitere jüdische Feiertage.

Ort: Neue Synagoge Gelsenkirchen, Georgstraße 2, 45879 GE-Altstadt | Dauer: ca. 60 Min. | Eintritt frei – Spenden erwünscht | Anmeldung erforderlich bei der Stadt- und Touristinfo unter 0209 169-3968/-3969 | Info: [www.jggelsenkirchen.de](http://www.jggelsenkirchen.de) | VA: Jüdische Gemeinde Gelsenkirchen

## Freitag, 02.08.2019

### FÜHRUNG

**15:30 Uhr**

#### Führung durch das Hans-Sachs-Haus

→ Fr, 05.07. (15:30 Uhr)

## Samstag, 03.08.2019

### EXKURSION

**14:00 Uhr**

#### Historischer Spaziergang

#### Maler, Flieger und Gärtner – der Feldmarker Süden

Eine Entdeckungsreise in die Feldmarker Vergangenheit entlang der Zeppelinallee und ihrer Umgebung.

Leitung: Hans-Joachim Koenen

Treffpunkt: Eingang Stadtgarten, Am Stadtgarten 1, 45879 GE-Altstadt | Teilnahme kostenlos | Info: [www.heimatbund-gelsenkirchen.de](http://www.heimatbund-gelsenkirchen.de) | VA: Heimatbund Gelsenkirchen e. V.

**17:30 – 21:00 Uhr**  
**Sommernachtstraum**

→ Sa, 20.07. (17:30 – 21:00 Uhr)

**Sonntag, 04.08.2019**

**12:30 Uhr**

**Green Book – Eine besondere Freundschaft**

Drama von Peter Farrelly mit Mit Viggo Mortensen, Mahershala Ali, Linda Cardellini u. a.; USA 2018, 131 Min., FSK: ab 6 J.



© 2018 eOne Germany

Dem begnadeten Pianisten Dr. Don Shirley (Mahershala Ali) steht eine Tournee bevor, die bis in die amerikanischen Südstaaten führt. Als Chauffeur wird Türsteher Tony Lip (Viggo Mortensen) engagiert, ein Italo-Amerikaner aus der Bronx. Unterschied-

licher könnten die beiden nicht sein: Während Don Shirley hochgebildet, elegant und ein echtes Genie im Klavierspielen ist, meidet Tony die feinen Gesellschaften und verdient mit Gelegenheitsjobs sein Geld. Auf der langen Fahrt orientieren sich die beiden am Negro Motorist Green Book, in dem die wenigen Unterkünfte, Restaurants und Tankstellen für Afroamerikaner aufgelistet sind, und stellen währenddessen immer wieder fest, dass sie viel voneinander lernen können. Es entwickelt sich langsam eine Freundschaft zwischen den beiden unterschiedlichen Männern.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Filmjahr international“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 85 | VA: Kommunales Kino

Weitere Termine: Mo, 05.08. (17:30 und 20:00 Uhr)

**19:00 und 20:30 Uhr**  
**SommerSound**  
 Paul McKenna Band/ An Erminig

© Martin Forry



Den dritten Abend der Musikreihe „SommerSound“ gestalten die Paul McKenna Band aus Glasgow und die französische Gruppe An Erminig. Direkt, ehrlich, packend: So kann man in drei Worten die Musik von Paul McKenna beschreiben. Wie kein Zweiter meistert er die Gratwanderung zwischen traditioneller Musik und modernem Songwriting. In seinen Liedern bekennt er Farbe, gibt den Schwachen eine Stimme und greift aktuelle Themen wie den tragischen Tod von Freddie Gray, Rassismus oder viel zu oft vorkommende Naturkatastrophen auf. Die Paul McKenna Band versteht es ganz hervorragend, Pauls Songs mit treibenden Tunes auf Fiddle, Flutes und Whistles zu ergänzen. Percussions, Banjo und Bouzouki sorgen für den nötigen Druck und machen die Band zu einer exzellenten Festival-Band. – An Erminig kommen mit ihrem Programm Plomadeg nach Gelsenkirchen. Lange bevor es Zeitungen gab, wurden Nachrichten über Skurriles, Erheiterndes oder Trauriges von fahrenden Sängern und Musikanten von Ort zu Ort getragen, auch in der Bretagne. Das Programm Plomadeg greift diese Tradition auf und erzählt in (Tanz-)Liedern und Balladen heitere, bewegende, aber auch traurige Begebenheiten aus dem täglichen Leben der bretonischen Landbevölkerung. Das Programm bietet einen Einblick in Zeiten und auf das Hier und Jetzt.

Ort: Stadtgarten Gelsenkirchen (Musikpavillon), Zeppelinallee, 45879 GE-Altstadt | Eintritt frei | Info: [www.gelsenkirchen.de/sommersound](http://www.gelsenkirchen.de/sommersound) | VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen

Weitere Termine: So, 11. und 18.08. (Öffnung des Biergartens jeweils um 18:00 Uhr)

Montag, 05.08.2019

FILM

**17:30 und 20:00 Uhr**

**Green Book – Eine besondere Freundschaft**

→ So, 04.08. (12:45 Uhr)

Dienstag, 06.08.2019

VORTRAG

**15:00 Uhr**

**Der Wandteppich von Bayeux**

Der Wandteppich von Bayeux ist eine Wollstickerei auf Leinen aus der zweiten Hälfte des 11. Jahrhunderts, einzigartig in der Welt. Auf fast 70 Metern Länge und 50 Zentimetern Höhe zeigt der Wandteppich in 58 Einzelszenen die Eroberung Englands 1066 durch Wilhelm den Eroberer (Guillaume le Conquérant), Herzog der Normandie. Aufgrund der Fülle an detaillierten Einzeldarstellungen, der durchdachten Ikonographie und der handwerklichen Qualität gilt der Teppich von Bayeux als eines der bemerkenswertesten Bilddenkmäler des Hochmittelalters und gehört zum Unesco-Welterbe. Jährlich zieht der Teppich von Bayeux mehr als 400.000 Besucherinnen und Besucher aus der ganzen Welt an und ist eine Quelle künstlerischer Inspiration.

Referentin: Dr. Gaby Lepper-Mainzer

Ort: Michaelshaus, Hochstraße 47, 45894 GE-Buer | Eintritt: 5,00 € |

Info: [www.lemai.de](http://www.lemai.de) | VA: Kath. Frauenbund Gelsenkirchen

FILM

**17:30 und 20:00 Uhr**

**Christo – Walking on Water**

Dokumentation von Andrey Paounov mit Christo; USA, Italien 2018, 105 Min., FSK: ab 12 J.

Der Installationskünstler Christo präsentierte vor dem malerischen Bergpanorama der italienischen Alpen seine „Floating Piers“. Es entstanden mit leuchtend gelben Stoffbahnen bespannte Stege aus schwankenden Pontons, die die beiden Inseln Monte Isola und San Paolo mit dem Ufer verbanden. Das Werk existierte nur für 16 Tage, doch es zeichnete ein abstraktes Kunstwerk in die Landschaft und ermöglichte 1,2 Millionen Besucherinnen und Besuchern, auf dem Wasser zu laufen. Die Dokumentation begleitet den turbulenten Entstehungsprozess dieses gigantischen Kunstwerkes und zeigt zugleich einen unberechenbaren Ausnahmekünstlers, der das Unmögliche schuf und seinen Traum wahr



werden ließ. Er konnte zudem Behörden, Sammler, Denkmalpfleger und Naturschützer für seine Idee gewinnen.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Filmjahr international“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 85 | VA: Kommunales Kino

**Donnerstag, 08.08.2019**

**FÜHRUNG**

**15:00 Uhr**

**Spaziergang durchs Museum**

Streifzug durch die neu gestaltete Sammlung mit alten Bekannten in spannenden Kombinationen zu neuen Präsentationen. Immer mit dabei: Highlights von Max Liebermann, Auguste Rodin, Yves Klein, Andy Warhol und Gerhard Richter.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Info: 0209 169-4130 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

**Freitag, 09.08.2019**

**VERNISAGE**

**19:00 Uhr**

**Eröffnung der Ausstellung „Raum-Orientierung“**

Reihe „Raum & Objekt“, Teil XV

Vernissage der Ausstellung (→ Wechselausstellungen | Dauer: bis 06.10.2019)

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen



Alle Infos rund um Gelsenkirchen – und noch viel mehr...

# Hier fängt Ihre Freizeit an!

Tickets für Konzerte und Musicals

Comedy, Kabarett

Theateraufführungen

Stadtrundfahrten

VRR-Tickets

Gelsenkirchen-Souvenirs



**Stadt- und  
Touristinfo**

Hans-Sachs-Haus, Ebertstraße 11  
© 0209 169-3968 oder -3969  
touristinfo@gelsenkirchen.de

Öffnungszeiten:  
Mo. – Fr. von 8 bis 18 Uhr



**Gelsenkirchen**

19:30 Uhr

## Beat auf'm Boot

Die Wilden Sechziger &amp; KulturKanal



© Reinhold Krossa

Die „Wilden Sechziger“ und der KulturKanal laden zum „Beat auf'm Boot“ mit dem Fahrgastschiff „Santa Monika II“ auf dem Rhein-Herne-Kanal ein. Die beliebte Kulturveranstaltung erfreut seit 1988 Jahr für Jahr viele Oldie-Fans. Mit reichlich frischem Fahrtwind, satter Sonne und einer Handbreit Wasser unterm Kiel schippert das Beat-Boot mit Kurs auf die 1960er, 1970er und 1980er Jahre über den Kanal. Bei der dreieinhalbstündigen Liveshow mit etwa 250 Gästen werden im Wechsel zwei Bands für die richtige Partystimmung sorgen: die Gelsenkirchener Kultband „The Servants“ präsentiert Rock-Klassiker quer Beet von den Beatles bis zu den Stones, von Status Quo bis CCR und von AC/DC bis ZZ-Top und fordert mit Welthits wie „Fox on the run“, „Surfin' USA“, „Highway to hell“, „Let's Twist again“ oder „Rock and Roll Music“ zum Tanzen oder kräftigem Mitsingen auf. Danach rockt die Rock'n'Roll-Band „T-Birds 88“ die Bordbühne und heizt mit Songs der 1950er und 1960er Jahren den Gästen ordentlich ein. „T-Birds 88“ – das ist handgemachter, ehrlicher Rock'n'Roll à la Elvis Presley, Jerry Lee Lewis, Johnny Cash, Chuck Berry oder Bill Hayley.

Abfahrt: Rhein-Herne-Kanal, Anlegestelle Sutumer Brücken, Fahrgastschiff Santa Monika II, 45881 GE-Schalke | Einlass: 18:30 Uhr – Abfahrt: 19:30 Uhr | VVK 15,90 € zzgl. Gebühr | VVK-Stelle: Hotline der Wilden Sechziger 0162 9190969 oder per E-Mail an tickets@rorlive.de | Info: [www.diewildensechziger.jimdo.com](http://www.diewildensechziger.jimdo.com) | VA: „Die Wilden Sechziger“, Hans von der Forst in Kooperation mit dem Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen

18:30 Uhr

P!NK

Beautiful Trauma World Tour 2019

© Jess Gleeson



Mit ihrem dritten und finalen Zusatzkonzert in Deutschland hält P!NK die Party ihrer aktuellen Tour in der VELTINS-Arena in Gelsenkirchen weiter am Laufen. P!NK wird auf dieser Tour von den Special Guests Vance Joy („Riptide“), KidCutUp und Bang Bang Romeo begleitet.

Ort: Veltins-Arena | VVK ab 78,00 € | Reservierung/VVK: [www.store.schalke04.de/pink](http://www.store.schalke04.de/pink) | Info: 0180 622 1904 und [www.veltins-arena.de/pink](http://www.veltins-arena.de/pink) | VA: Dirk Becker Entertainment GmbH

**Sonntag, 11.08.2019**

11:00 Uhr

Das Gleiche nochmal anders

Eröffnung der Ausstellung (→ Wechselausstellungen | Dauer: 11.08. – 05.10.2019)

Ort: Domizil des BGK, Bergmannstraße 53, 45886 GE-Ückendorf | Eintritt frei | Info: [www.bundgelsenkirchenerkuenstler.de](http://www.bundgelsenkirchenerkuenstler.de) | VA: Bund Gelsenkirchener Künstler

12:45 Uhr

Stan &amp; Ollie

Biopic/ Drama/Komödie von Jon S. Baird mit Steve Coogan, John C. Reilly, Nina Arianda u.a.; Großbritannien, USA, Kanada 2018, 99 Min., FSK: ab 0 J.

Die britischen Komiker Stan Laurel (Steve Coogan) und Oliver Hardy (John C. Reilly) sind das beliebteste Komikerduo der Welt. Doch ihre besten Jahre im Showgeschäft sind vorbei, und sie sehen einer ungewissen Zukunft entgegen, als das Publikum bei ihren Auftritten ausbleibt. Durch den Charme und die Brillanz ihrer



Aufführungen gelingt es ihnen alte und neue Fans zu gewinnen und zu begeistern: Die Tour wird zu einem Riesenerfolg! Von ihrer Vergangenheit geplagt und verfolgt wird ihre Freundschaft auf eine harte Bewährungsprobe gestellt. Präsentiert in der KoKi-Rei-

he „Filmjahr international“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 85 | VA: Kommunales Kino

Weitere Termine: Mo, 12.08. (17:30 und 20:00 Uhr)

**15:00 Uhr**

**Hermann J. Kassel**

**Mehr als Einweg**

Künstlergespräch mit Hermann J. Kassel am Ende der Ausstellung „Open up VI. Kunst, Technologie, Innovation – Mehr als Einweg“ im Kunstmuseum (→ Wechselausstellungen | Dauer: bis 11.08.2019)

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

**19:00 und 20:30 Uhr**

**SommerSound**

**Schnaftl Ufftschik/ZMEI3**

Am vierten Abend der Musikreihe „SommerSound“ stehen Schnaftl Ufftschik mit ihrem neuen Programm und die rumänische Band ZMEI3 auf der Bühne des Musikpavillons. Mit ihrem neuen Programm „God Brass You“ verbinden Schnaftl Ufftschik aus Berlin Jahrhunderte, Musikstile und Kontinente in ihrer Musik und lassen nichts, wie es mal war. Tschaikowsky und Beethoven, die Bee Gees und Renft, Paul Desmond und Anton Wilhelm von Zuccalmaglio sowie allerlei traditionelle Stücke haben die Schnaftls auf ihre ganz eigene Art verarbeitet. – Seit der Veröffentlichung steht ZMEI3s Debütalbum in den amerikanischen Weltmusik-Charts. ZMEI3's Verse des Widerstands, der Unterdrückung und der Immigration, über Liebe, Tod und Einsamkeit



schaffen mit dem Vokabular aus rumänischer Vergangenheit, aus Blues, Rock und Jazz einen neuen Balkan-Soul, der wie süßes Gift unter die Haut kriecht. Die treibende Kraft und Powerstimme der Band ist die frühere Opernsängerin Paula Turcas. Bandleader und Gitarrist Mihai Victor Ilescu kreierte Konzept und Stil des Rough Romanian Soul. Der Sound der Band wird Dank des Vibraphon-Virtuosen Oli Bott zu einem einzigartigen Erlebnis.

Ort: Stadtpark Gelsenkirchen (Musikpavillon), Zeppelinallee, 45879 GE-Altstadt | Eintritt frei | Info: [www.gelsenkirchen.de/sommersound](http://www.gelsenkirchen.de/sommersound) | VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen

Weitere Termine: So, 18.08. (Öffnung des Biergartens jeweils um 18:00 Uhr)

## Montag, 12.08.2019

**17:30 und 20:00 Uhr**

### Stan & Ollie

→ So, 11.08. (12:45 Uhr)

## Dienstag, 13.08.2019

**17:30 und 20:00 Uhr**

### Der Flohmarkt von Madame Claire

Drama/Komödie von Julie Bertuccelli mit Catherine Deneuve, Chiara Mastroianni, Samir Guesmi u.a.; Frankreich 2018, FSK: ab 0 J.

An einem wunderschönen Sommertag wacht in einem kleinen französischen Dorf Madame Claire (Catherine Deneuve) auf – überzeugt davon, dass heute ihr letzter Tag auf Erden sei. Claire beschließt, ihr gesamtes Hab und Gut im Garten ihres großzügigen Landhauses



zu verkaufen – das ganze Dorf kommt bei dem außergewöhnlichen Flohmarkt auf seine Kosten. Von einer alten Freundin alarmiert, kehrt Claires Tochter Marie (Chiara Mastroianni) zum ersten Mal nach 20 Jahren in ihr Zuhause zurück. Doch sie bleibt nicht das einzige Gespenst aus Claires Vergangenheit: Mit jeder Erinnerung begegnet die alte Dame einem Echo ihrer Jugend und ihrer Liebhaber, tragischen Geheimnissen und alten Familiendramen.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Filmjahr international“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 85 | VA: Kommunales Kino

**Freitag, 16.08.2019**

FÜHRUNG

**15:30 Uhr**

**Führung durch die stadtgeschichtliche Ausstellung**

**Thema: Fußball und der Pütt**

Das Monatsthema für August lautet: Fußball und der Pütt: Über die Verbindung von Bergbau und Sport – Damals und heute.

Beschreibung → Fr, 19.07. (15:30 Uhr)

FÜHRUNG

**15:30 Uhr**

**Zeit widmen**

**Eine sinnliche Führung für Menschen mit Demenz**

Kleine Lichtblicke ermöglichen und Ressourcen stärken – das bietet das kosten- und barrierefreie Programm für Menschen mit Demenz.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei – Anmeldung erforderlich | Info/Anmeldung: 0209 169-4130 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

Samstag, 17.08.2019

KONZERT

19:00 Uhr

**The Servants & Rock Orchester Ruhrgebeat**

Vollgas-Rock auf der Kanalbühne

© Rock Orchester Ruhrgebeat



Für das Rock Orchester Ruhrgebeat und seine Fans gehört der August jeden Jahres zu den Konzert-Highlights im Kalender. Denn wenn der Spätsommer sich von seiner schönsten Seite zeigt und die meisten Besucherinnen und Besucher noch in Urlaubsstimmung sind, treffen sich die Musikerinnen und Musiker des ROR und seine Fans alljährlich im Amphitheater Gelsenkirchen, um gemeinsam das Beste aus fünfzig Jahren Rockgeschichte live zu feiern. Mit einfallsreichen Arrangements entfacht ROR ein Feuerwerk aus Rock- und Popmusik aus fünf Jahrzehnten und begeistert das Publikum immer wieder aufs Neue. Auch in diesem Jahr wird es wieder einen Special Guest beim ROR geben, den die Band aber noch nicht verraten möchte. Im Vorprogramm rockt ab 19:00 Uhr die Gelsenkirchener Kultband „The Servants“. Ort: Amphitheater | Einlass: 18:30 Uhr | VVK 25,00 € - AK 30,00 € | VVK-Stelle: [www.rorlive.de/tickets](http://www.rorlive.de/tickets), unter der ROR-Hotline 0162 9190969 sowie auch an allen bekannten Vorverkaufsstellen | Info: [www.rorlive.de](http://www.rorlive.de) | VA: ROR live – Rock Orchester Ruhrgebeat / Hans von der Forst

**12:45 Uhr**

### **Der Klavierspieler vom Gare du Nord**

Drama/Komödie von Ludovic Bernard mit Jules Benchetrit, Lambert Wilson, Kristin Scott Thomas u.a.; Frankreich 2017, FSK: ab 0 J.



© Neue Visionen Filmverleih

Bahnhofstrubel in Paris: Nur Mathieu Malinski (Jules Benchetrit) sitzt an einem öffentlichen Klavier und spielt für sich – und doch auch für die ganze Welt. Dabei entdeckt ihn Pierre Geithner (Lambert Wilson), Leiter des Pariser Konservatoriums. Zu-

nächst weist Mathieu Pierres Förderangebote und Chancen zurück, doch dann landet er wegen Diebstahls vor Gericht. Pierre gelingt es, Mathieus Haftstrafe in Sozialstunden am Konservatorium umwandeln zu lassen, und beginnt, Mathieus außergewöhnliches Talent zu fördern. Schließlich meldet er ihn zum renommiertesten Klavierwettbewerb des Landes an. So betritt Mathieu eine Welt, deren Regeln er nicht kennt und in der man seiner Eignung mit großen Zweifeln begegnet. Nur Pierre lässt sich nicht beirren und setzt alles auf Mathieu.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Filmjahr international“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 85 | VA: Kommunales Kino

Weitere Termine: Mo, 19.08. (17:30 und 20:00 Uhr)

**19:00 und 20:30 Uhr**

### **SommerSound**

**Handmade Moments/Marion & Sobo Band**

Zum letzten Abend des diesjährigen „SommerSound“ kommen Handmade Moments mit Indie Folk aus den USA und die Marion & Sobo Band in den Stadtgarten. Aus dem Herzen Arkansas' kommt das Indie Folk-Duo Handmade Moments, bestehend aus den beiden Multitalenten Anna Moss und Joel Ludford. Sie gelten als das am härtesten arbeitende Duo im Musicbusiness und haben mit mehreren US-Touren, einer Europatournee



im Jahr 2018, mehr als 50.000 Facebook-Followern und mehreren hunderttausend YouTube-Klicks bereits eine enorme Reichweite aufgebaut. Sie transportieren die Wärme ihres Heimatstaates mit einem Mix aus Blues und Soul, Hip-Hop, Jazz und Country. Live trägt das Multi-Instrumentalisten-Duo unbeschwert und leicht seine Songs vor, pendelt zwischen Kontrabass, Ukulele, Gitarre, Saxofon und Beatbox, dazu zweistimmige Harmonien und Texte über das Leben, ein einfaches Dasein, Liebe, gesellschaftliche und politische Streitpunkte, locker leicht, aber mit klarer Kante. – Die Marion & Sobo Band verbindet Globale Musik und Jazz mit Chanson und erschafft ihren eigenen modernen Stil von vokalem Gypsy Jazz. Das Quintett um die franko-amerikanische Sängerin Marion Lenfant-Preus und den polnischen Gitarristen „Sobo“ (Alexander Sobocinski) macht Musik über Schubladen hinweg. Die Band erkundet Klangfarben von West- und Ost-Europa, nutzt ihre internationale Wurzeln, ihre vielseitigen Reisen und ihren Kontakt zu verschiedenen Kulturen als Grundlage und Quelle der Inspiration für ihre Lieder. Das Quintett spielt und singt mit viel Charme, Humor, Leichtigkeit und Spielfreude für ein generationsübergreifendes Publikum. Marion & Sobo Band präsentiert ihr neues Album „Esprit Manouche“ mit Liedern auf Französisch, Deutsch, Englisch, Spanisch und Mazedonisch.

Ort: Stadtgarten Gelsenkirchen (Musikpavillon), Zeppelinallee, 45879 GE-Altstadt | Eintritt frei (Öffnung des Biergartens jeweils um 18:00 Uhr) | Info: [www.gelsenkirchen.de/sommersound](http://www.gelsenkirchen.de/sommersound) | VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen

Montag, 19.08.2019

FILM

**17:30 und 20:00 Uhr**  
**Der Klavierspieler vom Gare du Nord**  
→ So, 18.08. (12:45 Uhr)

Dienstag, 20.08.2019

FILM

**17:30 und 20:00 Uhr**  
**They shall not grow old**  
Dokumentarfilm von Peter Jackson mit Tim Bentinck,  
Kevin Howarth u.a.; GB, Neuseeland 2018, FSK: ab 16 J.

© 2018 Imperial War Museum Courtesy of Warner Bros. Pictures



Peter Jackson schafft eine außergewöhnliche, äußerst ergreifende Dokumentation: Er nutzt historisches Filmmaterial vom Ersten Weltkrieg aus den Archiven des britischen Imperial War Museum (IWM), restauriert und koloriert es mit modernster Technik und konvertiert es mithilfe von 3-D-Technologie. Die Begleitkommentare stammen ausschließlich aus Interviews mit Veteranen des Ersten Weltkriegs aus den Archiven der BBC und des IWM. Gemeinsam erschaffen sie eine packende Darstellung des Ersten Weltkriegs, erzählen von den Soldaten, die ihn erlebten. Jackson zeigt die tagtäglichen Erlebnisse der Soldaten und die Realität an der Front: die Haltung der Soldaten zum Konflikt, ihre Kameradschaft und das Bedürfnis nach Humor inmitten des Grauens, ihren Alltag in den Schützengräben und in Ruhephasen. So wird dank modernster Technik aus 100 Jahre alten Aufnahmen eine packende Dokumentation, die aussieht, als wäre sie heute gedreht worden.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Filmjahr international“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 85 | VA: Kommunales Kino

Donnerstag, 22.08.2019

UNTERHALTUNG

20:00 Uhr

### Kunst gegen Bares

Eine Offene-Bühnen-Show, bei der jeder seine Chance auf der Bühne bekommt, der meint, das Publikum unterhalten zu können. Für das Publikum bedeutet das wiederum Abwechslung und Spannung pur, da nie so genau vorausgesagt werden kann, welche Art von Unterhaltungskunst (Comedy, Musik, Poetry, Zauberei, etc.) als nächstes auf der Bühne präsentiert wird.

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke | Eintritt: 5,00 € | Info: [www.wohnzimmer-ge.de](http://www.wohnzimmer-ge.de) | VA: Wohnzimmer GE

Freitag, 23.08.2019

KONZERT

20:00 Uhr

### Alina Lorfeo Collective

Singer-Songwriter, RnB, Pop aus Enschede

Alina Lorfeo schreibt gegenwärtige, lyrische Art-Songs, deren Texte von den Reisen der 25-jährigen Sängerin und Songwriterin erzählen. Aufgewachsen in Deutschland, mit Wurzeln aus Italien, war Alina schon im frühen Alter neugierig auf verschiedene Kulturen, Klänge und Menschen. Zwischen Natur und Leben entdeckte die Sängerin die Liebe zur Poesie, der sie seit der Gründung ihrer Band eine musikalische Note verleihen darf. Alina Lorfeos Texte erzählen, was sich manch einer nicht zu sagen traut. Auf verschiedenen Sprachen wie deutsch, englisch, italienisch und brasilianisch erzählt Alina ihre persönliche Geschichte: manchmal gesprochen, manchmal gesungen.

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke | Einlass: 19:00 Uhr | Eintritt frei – Spenden erwünscht | Info: [www.wohnzimmer-ge.de](http://www.wohnzimmer-ge.de) | VA: Wohnzimmer GE

Samstag, 24.08.2019

TANZ

13:00 – 22:00 Uhr

### Bang Bang Boat Trip 2019

The one and only Bang Bang Boat Trip is back!

Auch 2019 sticht die Bang Bang Gelsen Crew mit ihrem legendären Boat Trip in See. Bei wie immer strahlendem Sonnenschein geben sich wechselnde DJs und Lokalmatadoren aus dem Gelsenkirchener Umfeld die Ehre

und spielen elektronische Tanzmusik von House über Hip Hop bis Techno. Als Gast wird in diesem Jahr das DJ Team von Stadtgebeat geladen. Die Nachwuchstruppe aus dem Dunstkreis der Rosi Gelsenkirchen hat in den letzten Jahren mit einer Reihen von Veranstaltungen, Auftritten und Initiativen für ein Aufleben des Gelsenkirchener Nachtlebens gesorgt.

Ab 21 Jahren.

Ort: Anleger des Fahrgastschiffs „Pirat“, Grimbergstraße 83, 45889 GE-Bismarck | Abfahrt: 14:00 Uhr | VK 25,00 € - AK 29.00 € | VVK-Stellen: Rosi Gelsenkirchen, Bang Bang Burgers & Beer und [www.eventbrite.de](http://www.eventbrite.de) | Info: [www.fb.com/events](http://www.fb.com/events) | VA: AMR UG

### 15:00 Uhr

#### Mit Oma und Opa ins Museum

##### Sammlung Kunstmuseum

Dieses Mal erleben die Kleinen und Großen auf einem spannenden Streifzug durch die Sammlung wundersame Begegnungen: eine blaue Raupe, bunte Roboter-Blumen oder eine knallige Kuh-Tapete. Gemeinsam mit Oma und Opa spannende Dinge entdecken, Kunst erleben und ein Werk zum Mitnehmen gestalten.

Für Kinder ab 7 Jahren.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei – Anmeldung erforderlich | Info/Anmeldung: 0209 169-4130, [katharina.koenig@gelsenkirchen.de](mailto:katharina.koenig@gelsenkirchen.de) und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

**Sonntag, 25.08.2019**

### 12:45 Uhr

#### Rocketman

Biopic/Musical von Dexter Fletcher mit Taron Egerton, Jamie Bell, Richard Madden u.a.; GB 2019, FSK: ab 12 J. Reginald Dwight (Taron Egerton) wächst Mitte der 1960er-Jahre als unscheinbarer, etwas dicklicher und schüchterner Junge in einem Vorort von London auf. Erst am Klavier kann er aus sich herauskommen. Als er als junger Mann nach London kommt, frönt er endlich seiner größten Leidenschaft: dem Rock 'n' Roll. Er lernt den talentierten Songschreiber Bernie Taupin (Jamie Bell) kennen und beginnt mit ihm zu arbeiten. Doch mit dem Namen Reginald Dwight wird es der junge Musiker nicht weit bringen. Er ändert seinen Namen in Elton John – und beginnt seinen kometenhaften Aufstieg.



Innerhalb kürzester Zeit landet Elton John mit seinen Songs ganz weit oben in den Charts und schreibt einen Nummer-eins-Hit nach dem anderen. Mit seinen exzentrischen Kostümen lässt er den schüchternen Reggie von einst weit hinter sich. Doch Elton wird klar, dass er nicht auf ewig ein Rocketman sein kann: Denn nach jedem steilen Aufstieg kann auch ein tiefer Fall kommen.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Filmjahr international“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 85 | VA: Kommunales Kino

Weitere Termine: Mo, 26.08. (17:30 und 20:00 Uhr)

### 15:00 Uhr Spuren des Bauhauses

Führung zur Ausstellung (→ Wechseiausstellungen | Dauer: bis 31.08.2019)

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

**Montag, 26.08.2019**

### 17:30 und 20:00 Uhr Rocketman

→ So, 25.08. (12:45 Uhr)

Dienstag, 27.08.2019

FILM

**17:30 und 20:00 Uhr**

**Britt-Marie war hier**

Drama/Komödie von Tuva Novotny mit Pernilla August, Peter Haber, Anders Mossling u.a.; Schweden 2019, FSK: ab 0 J.



© 2019 PROKINO Filmverleih GmbH

Es ist niemals zu spät, ein neues Leben zu beginnen: Als sie nach 40 Jahren Leben als Ehe- und Hausfrau erfährt, dass ihr Mann eine Affäre hat, räumt Britt-Marie (Pernilla August) mit ihrem bisherigen Leben auf. Sie verlässt Mann und Heimatstadt und findet in dem kleinen Städtchen Borg ein neues Zuhause. Mit der ihr eigenen, eigenwilligen Art übernimmt sie die Fußballmannschaft des Jugendzentrums und bringt nicht nur frischen Wind in ihr eigenes Leben, sondern auch in das Leben von ganz Borg. Nach dem gleichnamigen Bestseller von Fredrik Backman („Ein Mann namens Ove“).

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Filmjahr international“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 85 | VA: Kommunales Kino

Mittwoch, 28.08.2019

VORTRAG

**19:00 Uhr**

**Gauleiter Alfred Meyer und die Universität Münster**

**Vortrag Dr. Kristina Sievers**

Seit der Weimarer Reichsverfassung ist die „Freiheit von Wissenschaft und Lehre“ an den Universitäten rechtlich verankert. Doch immer wieder stellt sich die Frage, wie frei und unabhängig die Universitäten wirklich sind. Besonders brisant ist diese Frage für die Zeit des Nationalsozialismus. Die Situation an der Universität

Münster wurde vor allem in den ersten Jahren nach der sogenannten „Machtergreifung“ von verschiedenen Parteiorganisationen und dem zuständigen Ministerium als politisch schwierig eingestuft. Dies lag jedoch nicht daran, dass es an der Universität Widerstand gegen den Nationalsozialismus gegeben hätte, sondern vielmehr an dem großen Interesse des Gauleiters Alfred Meyer, dessen politische Karriere in den späten 1920er-Jahren in Gelsenkirchen startete. Der Vortrag zeigt auf, wie sich diese Einmischungsversuche an der Universität bemerkbar machten und wie die Spitzen der Hochschulverwaltung – die Rektoren und Kuratoren – mit der Gauleitung interagierten.

Ort: Dokumentationsstätte „Gelsenkirchen im Nationalsozialismus“ | Eintritt frei | Info: 0209 169-8551 und [www.institut-fuer-stadtgeschichte.de](http://www.institut-fuer-stadtgeschichte.de) | VA: Institut für Stadtgeschichte

**Freitag, 30.08.2019**

KONZERT

**20:00 Uhr**

**Rabea**

**Indie Pop aus Hannover**

Rabea ist als Cellistin und Sängerin schon länger bei verschiedenen Bands und in unterschiedlichen Konstellationen dabei. Ob Folk, Pop oder Klassik, die Hannoveranerin hat im Laufe der Jahre viele Musikrichtungen gestreift und verbindet diese Einflüsse nun in ihren eigenen Songs. Ihre Stimme und das Cello bilden das Fundament ihrer Musik, die mit elektronischen Elementen angereichert wird. Ihre erste Deutschlandtour startete Rabea im Jahr 2018 – mit dabei nun auch ihre Band, die die Musik von Rabea insbesondere durch kreative Arrangements bereichert. Mehrstimmige Gesänge sowie der akustische Klang des Cellos verschmelzen mit den Soundflächen von Gitarre und Keyboards und dem Rhythmus der E-Drums. Der Kontrast zwischen natürlichen und synthetischen Klängen macht die Songs von Rabea zu etwas Besonderem und führt Klangwelten zusammen, die unterschiedlicher nicht sein könnten.

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke | Eintritt frei – Spenden erwünscht | Info: [www.wohnzimmer-ge.de](http://www.wohnzimmer-ge.de) | VA: Wohnzimmer GE

**14:00 Uhr**

**Sommerspaziergang 2019**

**Maurer, Macher und Moneten - Die Bochumer Straße macht sich fein**

Mittlerweile ist es unübersehbar: Die Handwerker haben auf der Bochumer Straße das Kommando übernommen. Bei dem Spaziergang rund um die berühmteste Straße Gelsenkirchens erläutert Helga Sander, die Geschäftsführerin der SEG, den Stand der Projekte. Die Teilnehmenden sehen vor Ort, welchen Fortschritt der Erneuerungsprozess gemacht hat, was als nächstes geplant ist, und erleben einzelne Projekte „live und in Farbe“. Auch geschichtliche Ergänzungen und Anekdoten werden nicht fehlen.

Leitung: Volker Bruckmann und Helga Sander (SEG)

Treffpunkt: Vor dem Justizzentrum, Bochumer Straße 79, 45886 GE-Ückendorf | Dauer: ca. 3 Std. | Teilnahme kostenlos | Info: [www.heimatbund-gelsenkirchen.de](http://www.heimatbund-gelsenkirchen.de) | VA: Heimatbund Gelsenkirchen e. V. in Zusammenarbeit mit der Stadterneuerungsgesellschaft Gelsenkirchen (SEG).

**19:30 Uhr**

**Schwanda der Dudelsackpfeifer**

→ Fr, 05.07. (19:30 Uhr)

→: Beschreibung siehe

VVK: Vorverkauf

AK: Abendkasse

erm.: ermäßigt

VA: Veranstalter

Alle Angaben ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit.



GROSSES HAUS

MO **01** **9. SINFONIEKONZERT  
EXOTISCHE LEGENDEN**  
Werke von Gustav Holst,  
Pradeep Ratnayake und  
Nikolai Rimsky-Korsakow

MI **03** **PREMIERE  
MOVE! 2019  
WONDERLAND**  
Tanzprojekt mit Schüler\*innen  
und dem Ballett im Revier

DO **04** **MOVE! 2019  
WONDERLAND**

FR **05** **SCHWANDA  
DER DUDELSACKPFEIFER**  
Oper von Jaromír Weinberger

SA **06** **BYE-BYE BRIDGET**  
Das Ballett im Revier  
verabschiedet sich  
Benefiz-Gala zugunsten  
der MiR-Stiftung

SO **07** **SCHWANDA  
DER DUDELSACKPFEIFER**

**SPIELZEITABSCHLUSSFEIER**  
im Anschluss an die Vorstellun-  
gen können Sie gemeinsam mit  
den Mitarbeiter\*innen des MiR  
in den Sommer feiern

MO **08** **KLAVIERFESTIVAL RUHR  
JACOB COLLIER**  
Tickets 0221.286-220  
[www.klavierfestival.de](http://www.klavierfestival.de)



KLEINES HAUS

MI **03** **KITA MACHT THEATER**  
Präsentation des Projektes  
der Stiftung Musiktheater im  
Revier; in Zusammenarbeit  
mit der Kindertagesstätte  
Königstraße

**MEISTERKURS VON  
HELEN UND KLAUS DONATH**

**Öffentliche Termine**

Dienstag, 2. Juli 2019, 17.00 - 19.00 Uhr  
Mittwoch, 3. Juli 2019, 17.00 - 19.00 Uhr  
Donnerstag, 4. Juli 2019, 10.00 - 12.00 Uhr  
Kleines Haus, Eintritt frei

SO **07** **HÖR.GENUSS  
MEISTERKURS  
HELEN & KLAUS DONATH**  
Mit Lina Hoffmann, Boshana  
Milkov, Khanyiso Gwexane,  
Zhive Kremshovski, Petro  
Ostapenko

**UNSER MiR.  
ÜBERRASCHEND.  
ANDERS.**

Vom 8. Juli bis zum 22. August 2019  
sind Theaterferien.

Karten sind den ganzen Sommer über unter  
[www.musiktheater-im-revier.de](http://www.musiktheater-im-revier.de) erhältlich

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer!

**Bis 06.07.2019**

### **Ursula Thielemann: Architektur-Kultur-Reflexion in Denkbildern**

**Beziehung der Vergangenheit zur Gegenwart**



Unsere Zeit ist von Bildern geprägt. Eine ganz besondere Rolle dabei spielen Architektur und Kunst, denn die Beziehung der Vergangenheit zur Gegenwart ist nicht nur zeitlicher, sondern auch bildlicher Natur. Dargestellt wird „raumgewordene Vergangenheit in Zukunft“.

Verwandelt werden insbesondere Bauten, Stadtbilder, Details und Natur in bizarre Bilderwelten. In den „digital-dialektischen Bildern“ finden sich Träume, Wunsch- und Trugbilder wieder. Die konkreten Bilder veranlassen zum Träumen, Verweilen, Diskutieren und Auseinandersetzen mit eigenen Denkbildern.

Ort: Atelier JRS, Ruhrstraße 11a, 45879 GE-Altstadt | Öffnungszeiten: do 16:00 – 20:00 Uhr und nach Vereinbarung | Info: 0209 772583 und [www.atelier-jrs.de](http://www.atelier-jrs.de) | VA: Atelier JRS

© Ursula Thielemann

**06.07. – 03.08.2019**

### **Sommer, Sonne, Wasser – farben**



In diesem Sommer lassen die Malerinnen eines Aquarellkurses im Helene-Weber-Haus die Sonne scheinen auf Menschen, Landschaften und Natur. Sollte es auch in diesem Sommer knapp werden mit dem Wasser draußen, so ist wohl immer noch genug Wasser

fürs Aquarellmalen vorhanden und das, was in der Natur nicht erreicht wird, kann dann im Bild erschaffen werden.

[Abb.: „Gibt es da was zu sehen?“]

© Brigitte Böcker-Müller

Ort: Kunstkiosk, Nordring 33, 45894 GE-Buer | Öffnungszeiten:  
sa 14:00 – 17:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 9332929 und [www.kunstkiosk-ge.de](http://www.kunstkiosk-ge.de) | VA: Brigitte Böcker-Miller

**Bis 07.07.2019**

### **DUO – Skulpturen und Objekte von Enrique Asensi**



In einer Ausstellungskoope-  
ration präsentieren das Kunstmu-  
seum Gelsenkirchen und die Flottmann-Hallen  
Herne den in Valencia  
geborenen Bildhauer  
Enrique Asensi. Seine  
kompakten, oft-  
mals symmetrischen Skulp-  
turen aus Stahl und  
Stein weisen eine gro-

ße Flächigkeit auf. Einschnitte deuten auf eine doppelte  
Sinnhaftigkeit hin: eine rein materielle Ebene, bezogen  
auf die jeweilige Skulptur, sowie eine metaphysische,  
transzendente Ebene, indem sie ein mögliches Hin-  
ter-den-Dingen thematisieren.

[Abb.: Enrique Asensi, o. T., 2018, Diabas, Bronze]

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: di – so 11:00 –  
18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

**11.07. – 28.09.2019**

### **Pixelprojekt\_Ruhrgebiet – Neuaufnahmen 2018/2019**



Pixelprojekt\_Ruhrgebiet – digitale Sammlung fotografi-  
scher Positionen als regionales Gedächtnis – sammelt Fo-  
tografien, die im Laufe von Jahrzehnten als Produkt der

© Enrique Asensi

© Wolfgang Bellwinkel

seriellen Auseinandersetzung einzelner Fotografinnen und Fotografen mit Themen der Region entstanden sind, ordnet diese Bildserien, bringt sie in eine thematische und chronologische Struktur und macht sie auf einer Internetseite überhaupt erst sichtbar. Einmal pro Jahr werden die Neubewerbungen durch eine Jury von anerkannten Kunst-, Fotografie- und Regionalfachleuten in das Projekt aufgenommen. Die Ausstellung zeigt Ausschnitte aus allen neu aufgenommenen Serien, um damit auch die Qualität und Einzigartigkeit der sonst nur im Netz sichtbaren Bilder zu dokumentieren.

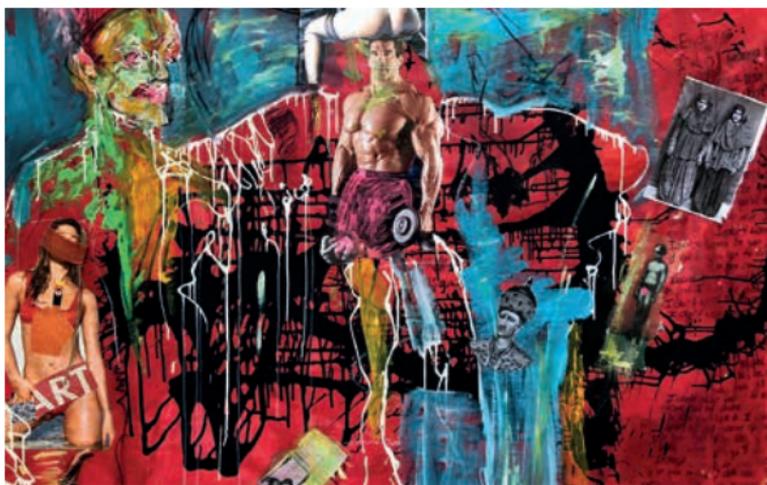
[Abb.: Aus der Serie „Heusner Viertel“]

Ort: Wissenschaftspark | Öffnungszeiten: mo – fr 06:00 – 19:00 Uhr und sa 07:30 – 17:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0171 8381976 und [www.pixelprojekt-ruhrgebiet.de](http://www.pixelprojekt-ruhrgebiet.de) | VA: Pixelprojekt\_Ruhrgebiet – Peter Liedtke

**19.07. – 28.07.2019**

**Kulturfestival Querbeet 2.0.**

**Ausstellungen im Metropolengarten auf Dahlbusch**



© Hülya Cimen

Neun Künstlerinnen und Künstler präsentieren sich in den alten Gewächshäusern sowie im Außenbereich des Metropolengartens. Beim Kunstprojekt „Can you hear me“ zeigen Hülya Demir-Cimen aus Mönchengladbach, Frollein Suomi aus Krefeld, Annette Fihlon aus Bad Oeynhausen, Iris Bohnen aus Mönchengladbach, Serena Landriel aus Hagen, Elisabeth Brunen aus Mönchengladbach und M. Aziz El Khiaer aus Wuppertal unterschiedliche Werke zur Rolle der Frau und ihrer Akzeptanz in der Gesellschaft. Auch die in Essen lebende iranische Künstlerin Ahang Nakhaei zeigt mit einigen auf Folie gedruckten Arbeiten ihre Sicht auf die Rolle der Frau in der heutigen Gesellschaft. Die Arbeiten des Gelsenkirchener

Künstlers und Kurators Helmut Warnke greifen das Thema „Und macht euch die Erde untertan“ auf. Eine Installation sowie digitale Bildbearbeitungen werden in einem Teil der Gewächshäuser zu sehen sein.

Ort: Metropolengarten auf Dahlbusch, Steeler Straße 61 (Eingang Am Dahlbusch), 45884 GE-Rotthausen | Öffnungszeiten: an den Veranstaltungstagen ab 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0157 76327469 und [www.fb.com/metropolengarten](http://www.fb.com/metropolengarten) | VA: Metropolengarten auf Dahlbusch e.V. mit Unterstützung des Referats Kultur der Stadt Gelsenkirchen

**Bis 31.07.2019**

**Frank Piasta**

**Volumen der Malerei**



© Frank Piasta

„Volumen der Malerei“, Ausstellungstitel und zugleich Charakteristikum der aktuellen Arbeiten Frank Piastas, meint die körperliche Materialität der aus geschichtetem Silikon gestalteten Malerei, die sich auf unterschiedlichen Bildgründen oder sich räumlich ausdehnend zwischen Bildgrund und Bildabschluss entwickelt. Frank Piasta nutzt als Bildgrund weiße Holzplatten, Aluminiumtafeln oder Spiegelflächen. Auf diesen trägt er in verschiedenen Schichten ein mit Farbpigmenten versetztes klares Silikon auf. So entstehen zum einen Werke, in denen sich diese pastose, zähflüssige Silikonmasse an den Rändern der Malgründe so formiert, dass sie das koloristische und haptische Bildthema darstellt; zum anderen Werke, die vollständig oder größtenteils den Bildgrund mit mehreren gespachtelten Silikon-Farbschichten überlagern, wobei eine diffuse Farbigkeit erwirkt wird. Frank Piasta bewegt sich mit seinen Arbeiten in dem Spannungsfeld von Transparenz und Deckkraft der Farbe. Neben der faszinierenden haptischen Wirkung seiner Werke bestechen diese durch eine

erstaunliche, malerische Lebendigkeit und schwebende Leichtigkeit.

[Abb.: blank volume 2.0-2.3, 2013, Pigment, Silikon, Glas, jeweils 8x35x28cm]

Ort: Galerie Jutta Kabuth, Wanner Straße 4, 45879 GE-Altstadt | Öffnungszeiten: nach Vereinbarung | Eintritt frei | Info: [www.galerie-kabuth.de](http://www.galerie-kabuth.de) | VA: Jutta Kabuth

**01.08. – 30.08.2019**

**Frauen im Umbruch – Politische Plakate 1989/90**

**Umbruch und Verstetigung**

Durch die friedliche Revolution und die deutsch-deutsche Wiedervereinigung trafen zwei sehr unterschiedliche politische Kulturen von Ost und West aufeinander, wie sie sich im gesellschaftlichen und politisch-ideologischen Rahmen entwickelt und verwurzelt hatten. An der unterschiedlichen Ansprache von Frauen wird dies besonders deutlich. In der Bundesrepublik hatte sich durch die Frauenbewegung die Forderung nach einer Umsetzung der Gleichberechtigung gesellschaftlich durchgesetzt. Der Grundtenor von Emanzipation und Gleichberechtigung blieb jedoch von der grundsätzlichen Auseinandersetzung über das gesellschaftliche Selbstverständnis von Frauen und Männern gezeichnet. In der DDR war das Selbstbild der Gesellschaft ganz anders ideologisch vorgeprägt, so dass Emanzipation und Gleichberechtigung nicht mehr gefordert werden mussten bzw. durften. Frauen hatten eine doppelte Aufgabe zu bewältigen, waren aber gleichberechtigt und sozial abgesichert.

Die Ausstellung wurde von der Friedrich-Ebert-Stiftung zur Verfügung gestellt.

Ort: Bildungszentrum | Öffnungszeiten: mo – fr 09:00 – 19:00 Uhr, sa 10:00 – 13:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-2508 und [www.vhs-gelsenkirchen.de](http://www.vhs-gelsenkirchen.de) | VA: VHS Gelsenkirchen in Kooperation mit der Gleichstellungsstelle und dem Institut für Stadtgeschichte

**Bis 04.08.2019**

**KUNST.ASPEKT.EUROPA**

Der Bund Gelsenkirchener Künstler (BGK) widmet sich dem Thema Europa. Der Name Europa stammt aus der griechischen Mythologie, in der die gleichnamige phönizische Königstochter von Zeus in Stiergestalt nach Kreta entführt wurde. Seitdem ist Europa Teil des zusammengefassten Kontinents Eurasien. Zehn Mitglieder des BGK setzen sich mit dem spannenden Thema



auseinander: Susanne Olbrich-Hantzschk, Christian Hardick, Christel Klarhöfer, Sabine Lechner Heuer, Barbara Ring, Gerd Schneider, Christine Steffler, Cordula Stein, Monika Stolarczyk-Salehian und Nancy E. Watt. Es werden viele unterschied-

liche Aspekte und Sichtweisen dargestellt.

Ort: BGK Domizil, Bergmannstraße 53, 45886 GE-Ückendorf | Öffnungszeiten: sa 14:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung | Eintritt frei | Info: [www.bundgelsenkirchenerkuenstler.de](http://www.bundgelsenkirchenerkuenstler.de) | VA: Bund Gelsenkirchener Künstler

**09.08. – 06.10.2019**  
**Raum-Orientierung**  
**Raum & Objekt, Teil XV**



Die Ausstellungsreihe „Raum & Objekt“, die der Kunstverein seit 1999 in unregelmäßigen Abständen durchführt, stellt Gegenwartskünstlerinnen und -künstler zum Thema in einer Gruppenschau vor. In unterschiedlichsten Gattungen und Medien

wird ein Einblick in das aktuelle künstlerische Werk gegeben. Mit Werken von Clemens Botho Goldbach (Düsseldorf), Justyna Janetzek (Münster), Jonas Hohnke (Wuppertal), Elisabeth Windisch (Düsseldorf, Wien), Aljoscha (Düsseldorf), Jaana Caspary (Düsseldorf), Angelika Trojnarski (Düsseldorf) und Amit Goffer (Düsseldorf).

Vernissage → Fr, 09.08. (19:00 Uhr)

[Abb.: Angelika J. Trojnarski, Finitor, Motus, Iter, Volator II, Cursus, Chemikalien auf Papier, Faltungen, 2016-2018]

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: di – so 11:00 – 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstverein Gelsenkirchen

**09.08. – 13.10.2019**

**Best of**

**Ausstellung zum Sommerferienprogramm im Kunstmuseum**

Auch 2019 bietet das Kunstmuseum Gelsenkirchen für Kinder zwischen fünf und 12 Jahren ein Sommerferienprogramm. Unter dem diesjährigen Motto „Best of“ wird die Phantasie wieder durch Geschichten beflügelt, die Ideen für die vielen Bilder und Objekte liefern. Es wird gemalt, gezeichnet, geklebt, geschnitten und gebastelt. Anschließend werden die Kunstwerke der Kinder im unteren Foyer des Kunstmuseums ausgestellt.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: di – so 11:00 – 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

**Bis 11.08.2019**

**Open up VI**

**Kunst, Technologie, Innovation – Mehr als Einweg von Hermann J. Kassel**



Die 2015 vom Kunstverein Gelsenkirchen begonnene Reihe der Rauminszenierungen „open up“ im Kunstraum des Museums wird fortgesetzt. Kunst, Technologie und Innovation treten in den Dialog. Zu Gast ist der in Mechernich bei Köln ansässige

Bildhauer und Objektkünstler Hermann J. Kassel mit einer Installation aus Alu-Getränkedosen.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: di – so 11:00 – 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

**11.08. – 05.10.2019**

**Das Gleiche nochmal anders**

Die 4. Ausstellung des Gelsenkirchener Künstlerbundes bestreiten drei Künstlerinnen aus Bochum: Susanne Olbrich-Hantzschk, Gabriele Tolksdorf und Karin Templin-Glees unter dem Titel „Das Gleiche nochmal anders“.

Vernissage → So, 11.08. (11:00 Uhr)



[Abb.: Die 7 Erden von Chamarel (Mauritius)]

Ort: Domizil des BGK, Bergmannstraße 53, 45886 GE-Ückendorf | Öffnungszeiten: sa 14:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung | Eintritt frei | Info: [www.bundgelsenkirchenerkuenstler.de](http://www.bundgelsenkirchenerkuenstler.de) | VA: Bund Gelsenkirchener Künstler

**Bis 18.08.2019**

**„Der Kolibri unter'm Brustgefieder startet“ von Gudrun Schuster**

Begleitausstellung zur Kunstvereinsreihe „Kunst am Baum“



Im kleinen Museumsfoyer, dem Bereich vor der Kinetikabteilung, findet die Begleitausstellung zum Außenprojekt „Kunst am Baum“ des Kunstvereins Gelsenkirchen e.V. statt. Es ist die 27. künstlerische Gestaltung eines gefällten Baumes in den Berger Anlagen an der Adenauerallee. Die in Neuss lebende Bildhauerin Gudrun Schuster nennt ihre Baumsulptur „Der Kolibri unter'm Brustgefieder startet“.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: di – so 11:00 – 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstverein Gelsenkirchen e.V.

**Bis 31.08.2019**  
**In Farbe und Bunt**  
Atelier ue12-parterre



© idur-photographie

Das Künstler-(Ehe-) Paar Ilsebill und Idur Eckle interessiert sich für „Farbe“. Idur arbeitet natürlich unter Beteiligung schöner Frauen: Er malt auf die Haut, betrachtet Tattoos und projiziert Farben und Formen auf bewegte Körper. Ilsebill ist fasziniert

von den farbigen Gewändern der heutigen Menschen und findet aber auch bunte Tiere eindrucksvoll. Das Ganze wird in 2D und Öl bzw. in 3D und Pappmaché verarbeitet.

Ort: Atelier ue12-parterre, Ückendorfer Straße 12, 45886 GE-Ückendorf | Öffnungszeiten: der zweite sa eines Monats 14:00 – 17:00 Uhr und nach telefonischer Absprache | Eintritt frei | Info: 0162 4290253 und ue12-parterre.de | VA: Ilsebill und Idur Eckle

**Bis 31.08.2019**  
**Spuren des Bauhauses**



© Kunstmuseum Gelsenkirchen

Im Bauhausjahr begibt sich das Kunstmuseum Gelsenkirchen auf die Spuren der berühmten Reformschule in Gelsenkirchen. In seinem Grafikabinett zeigt das Museum Originale von Bauhausmeistern wie Moholy-Nagy, Paul Klee, Oskar Schlemmer und Lyonel Feininger. Historische und aktuelle Fotografien u.a. zum Leitsystem und Bau

des Hans-Sachs-Hauses, zur Siedlung Spinnstuhl, zur Vittinghoff-Siedlung und zur Zeche Nordstern machen die Einflüsse des Bauhausgedankens in Gelsenkirchen unmittelbar nachvollziehbar. Die zunehmende Rationalisierung und Demokratisierung der Architektur durch den Einfluss des Bauhauses und die damit einhergehenden ästhetischen und auch sozialpolitischen

Veränderungen werden hier deutlich. Dass die Gestaltungsideen der Kunstschule nachhaltig wirkten und sich entfalteten, zeigen die Beispiele aus Gelsenkirchen.

[Abb.: Oskar Schlemmer, Gegeneinander (Studie zu Rot), 1928, Gouache]

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: di – so 11:00 – 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

## **Bis 30.09.2019** **Raspelspur und Farbenspiel**



In der Kunststation Rheinelbe wird eine Auswahl der Arbeiten von Marion und Bernd Mauß gezeigt, die spezielle Arbeitstechniken und Werkeigenarten widerspiegeln. Skulpturen aus Steatit treffen auf Tafelbilder. Holz, Eisen, farbige Massen faszinieren

und ziehen die Betrachterinnen und Betrachter in den Bann.

Ort: Kunststation Rheinelbe, Leithestraße 111c, 45886 GE-Ückendorf | Öffnungszeiten: sa 14:00 – 17:00 Uhr und nach Absprache | Eintritt frei | Info: 0209 1791699 und [www.mausskunst.jimdo.com](http://www.mausskunst.jimdo.com) | VA: Marion Mauß

## **Bis 04.10.2019** **Romanik und Gotik en miniature** **Kirchenmodelle von Rolf Schäfer**

Mittelalterliche Kirchenbauten sind bis heute faszinierend und inspirierend. Sowohl die wuchtigen und majestätischen romanischen Kirchen von Mitte 10. bis Mitte 13. Jh., als auch die prächtigen schwebend wirkenden Kathedralen und Kirchen der Gotik von Ende 12. bis Anfang 16. Jh. verfehlen ihren Eindruck auch auf moderne Betrachterinnen und Betrachter nicht. Von außen mit mächtigen Türmen gen Himmel strebend, stellen die Innenräume im Zusammenspiel von Gewölben und kostbarem Kirchenschmuck, seit der Hochgotik lichtdurchflutet dank farbiger Glasfenster, ein Abbild des Paradieses auf Erden dar. Seit vielen Jahren beschäftigt sich der



Gelsenkirchener Rolf Schäfer mit dem Baustil mittelalterlicher Kirchenbauten. Diese Vorliebe fand Niederschlag in vielen Zeichnungen realer und erfundener Kirchen und erfuhr ihre Krönung durch den Bau von Kirchenmodellen im Maßstab von

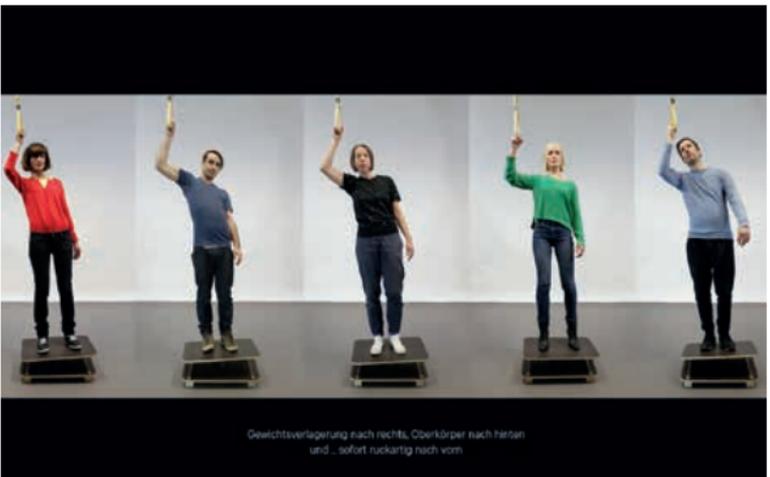
ca. 1:300, also in einem äußerst filigranen Format. Umso erstaunlicher ist ihr Detailreichtum: Nicht nur das Äußere dieser fiktiven, aber typische historische Architekturformen repräsentierenden Kirchen ist bis in die kleinste architektonische Einzelheit ausgearbeitet – die Kirchen sind „bodenlos“ und geben so von unten auch einen Blick in den Innenraum mit Gewölben und handgemalten Buntglasfenstern frei.

Ort: Stadtteilbibliothek Gelsenkirchen-Horst, Turfstraße 21, 45899 GE-Horst | Öffnungszeiten: mo 14:00 - 19:00 Uhr, mi 9:00 – 14:00 Uhr, do und fr 11:00 – 13:00 Uhr sowie 14:00 – 17:00 Uhr | Eintritt frei | Info: [www.stadtbibliothek-gelsenkirchen.de](http://www.stadtbibliothek-gelsenkirchen.de) | VA: Stadtbibliothek Gelsenkirchen

**Bis 03.11.2019**

**Im Gästezimmer No. 5**

Lyoudmila Milanova, Busfahrtsimulator



Das Gästezimmer des Kunstmuseums zeigt die Videoarbeit „Busdrive Simulator“ von Lyoudmila Milanova. Im Werk der jungen Kölner Künstlerin wird die holprige Fahrt mit einem Bus im Stehen simuliert. Alle kennen

diese Situation. Damit ist hier eine unmittelbare Verbindung zwischen Betrachter und Kunst geschaffen. Körperliche Erfahrung aus dem Alltag wird aus ihrem üblichen Zusammenhang herausgelöst und in einen fremden Kontext platziert. Ein Federbrett und eine Halteschleife bieten einem die Möglichkeit, eine Busfahrt außerhalb eines Busses zu erfahren. Beobachtungen von den eigenen Körperbewegungen während einer Busfahrt werden hier zu Instruktionen, die die Personen auf dem Federbrett befolgen. Minimale Gewichtsverlagerung und Balancieren markieren das vermeintliche „Stillhalten“ während der linearen Vorwärtsbewegung des Busses. Der in der Bewegung enthaltene Stillstand steht im Fokus der Arbeit.

[Abb.: Lyoudmila Milanova, Busfahrtsimulator, 2014]

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: di – so 11:00 – 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

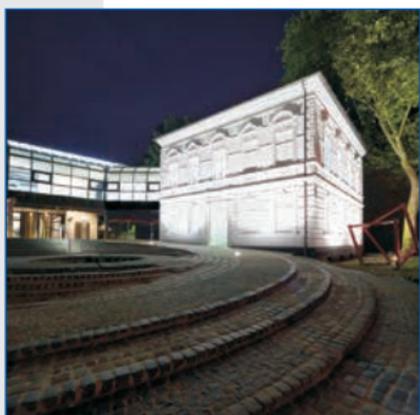
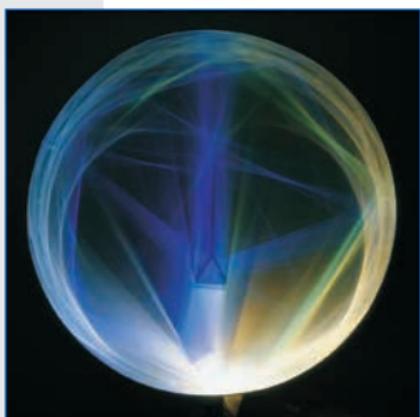
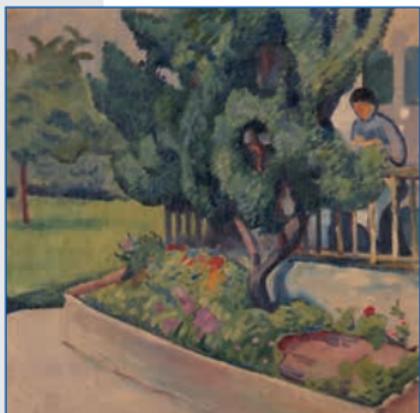
### **Bis 03.11.2019** **Monochrom** **Farbe als Bildthema**



Spätestens in den 1950er Jahren wird die monochrome Malerei zur eigenen Stilrichtung. Die Loslösung von jeder Bildhaftigkeit wird zur absoluten Abstraktion und die Farbe wird zum Bildthema. In der neuen Ausstellung im Schaufenster

des Kunstmuseums Gelsenkirchen zeigt das Museum monochrome Bilder aus der eigenen Sammlung. Werke unter anderem von Yves Klein, Ferdinand Spindel oder Susanne Stähli zeigen, wie vielfältig das Monochrome sein kann.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: di – so 11:00 – 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und [www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de) | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen



### **Kunstmuseum Gelsenkirchen: Kunst des späten 19. Jahrhunderts bis heute, Raum Anton Stankowski und Kinetische Kunst**

#### **Bildertausch**

Unter diesem Motto zeigt das Kunstmuseum Sammlungsschätze von 1850 bis hin zu ganz aktuellen Tendenzen. Dabei begegnen den Besucherinnen und Besuchern Werke des Impressionismus, des Expressionismus, des Informel, der Pop Art und ganz zeitgenössischer Kunst.

#### **Anton Stankowski und die Konkreten**

Anton Stankowski (1906-1998) zählt zu den bekanntesten Grafikern unserer Zeit. Dauerhaft zu sehen sind Arbeiten aus den verschiedenen Schaffensperioden des in Gelsenkirchen geborenen Künstlers. Ergänzt wird die Abteilung durch Bilder und Objekte der konstruktiven und konkreten Kunst.

#### **Kinetische Kunst**

Mit über 80 Objekten bietet die kinetische Abteilung den Schwerpunkt des Hauses. Gezeigt werden Vorläufer aus der Op-Art sowie Mobiles, motorbetriebene Objekte, Licht- und Klangkinetik von den späten 1960er-Jahren des 20. Jahrhunderts bis heute.

Kunstmuseum Gelsenkirchen

Horster Straße 5-7

45897 Gelsenkirchen

Öffnungszeiten:

di - so 11:00 - 18:00 Uhr

Info: 0209 169-4361

Eintritt frei

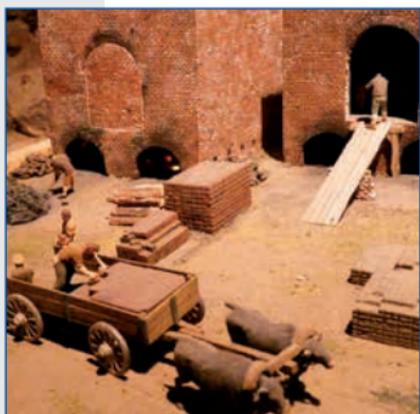
[www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de)



### Kunstinstallation Sammlung Werner Thiel

Seit 1980 sammelte der Gelsenkirchner Künstler Werner Thiel (1927-2003) Artefakte und Relikte bergmännischer und industrieller Arbeit auf zum Abriss bestimmten Ruhrgebietszechen und gruppierte sie zu künstlerischen Installationen. Nach seinem Tod stellte Helmut Bettenhausen (Künstlerzeche „Unser Fritz“, Herne), unterstützt von Lutz Kahnwald, die letzte, raumgreifende Installation nach alten Konzepten von Werner Thiel zusammen. Im kultur.gebiet CONSOL im Stadtteil Bismarck entstand ein einzigartiger Kunstraum.

Schacht 9 der ehemaligen Zeche Consolidation, Klarastraße 6, 45889 Gelsenkirchen, Öffnungszeiten: sa + so 12:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung, Eintritt frei, Anmeldung und Info beim Referat Kultur: 0209 169-9104, [www.gelsenkirchen.de/kultur](http://www.gelsenkirchen.de/kultur)



### Erlebnis-Museum im Schloss Horst „Leben und Arbeiten in der Renaissance“

In mehreren abgeschlossenen Bauabschnitten entsteht seit November 2010 in dem Renaissance-Schloss ein vielschichtiger Lern- und Erfahrungsraum, der die Besucherinnen und Besucher in die Lebens- und Arbeitswelt des 16. Jahrhunderts eintauchen lässt. Im ersten Museumsabschnitt kann die „Schlossbaustelle“ erlebt werden. Kernstück ist das große Modell (1:40) des Schlosses 1565 im Bau. Die alten Bauakten zeigen, mit welchen Mitteln damals ein Schloss geplant und gebaut wurde. Im zweiten Themenbereich kann man sich auch ein Bild vom Leben der „kleinen Leute“ machen und im dritten Themenbereich geht es um „Adliges Leben im Emscherbruch“.

Kultur- und Bürgerzentrum Schloss Horst, Turfstraße 21, 45899 Gelsenkirchen, Öffnungszeiten: mo - fr 15:00 - 18:00 Uhr, so 11:00 - 18:00 Uhr Eintritt: 3,00 € (Schülerinnen und Schüler sowie Personen bis 18 Jahren Eintritt frei), Sonderführungen jederzeit möglich! Info: 0209 169-6163 und [www.schloss-horst-gelsenkirchen.de](http://www.schloss-horst-gelsenkirchen.de)



### Dokumentationsstätte „Gelsenkirchen im Nationalsozialismus“

Die neu überarbeitete Ausstellung dokumentiert die Geschichte Gelsenkirchens und der Bevölkerung, insbesondere unter dem Leitbegriff der „Volksgemeinschaft“ zeigt sie, wie das NS-Regime versuchte, Menschen als „Volksgenossen“ zu vereinnahmen und gleichzeitig andere als „Gemeinschaftsfremde“ auszugrenzen.

Cranger Straße 323, 45891 GE-Erle | Öffnungszeiten: di – fr 10:00 bis 17:00 Uhr (an Feiertagen und während der Ferien geschlossen) | Gruppenführungen nach Anmeldung | Info: 0209 169-8551 und [www.institut-fuer-stadtgeschichte.de](http://www.institut-fuer-stadtgeschichte.de)



### Hans-Sachs-Haus

Die Dauerausstellung „Wandel ist immer...“ erzählt Gelsenkirchener Stadtgeschichte(n). Vor dem Hintergrund der Mehrpoligkeit Gelsenkirchens, der unterschiedlichen Lebensgeschichten in der Gelsenkirchener Bevölkerung und auch der pluralistischen Strukturen der lokalen Demokratie berücksichtigt die Ausstellung viele verschiedene Themenfelder.

Ebertstraße 11, 45879 GE-Altstadt | Info: 0209 169-8551 und [www.institut-fuer-stadtgeschichte.de](http://www.institut-fuer-stadtgeschichte.de)

### Begegnungsstätte Alter Jüdischer Betsaal

Der ehemalige Betraum der Jüdischen Gemeinde Gelsenkirchen gibt einen sehr anschaulichen Einblick in die alten Schriften der Thora. Tafeln und Vitrinenpräsentationen informieren über das Judentum im Allgemeinen und über jüdisches Leben in Gelsenkirchen vor und nach dem Holocaust.

Von-der-Recke-Straße 9, 45879 GE-Altstadt | Öffnungszeiten: mi 13:00 – 17:00 Uhr (außer Feiertage) | Info: 0209 155231-0 und [info@jg-ge.de](mailto:info@jg-ge.de)

### Historische Druckwerkstatt – Offizin Schloss Horst Gelsenkirchen

Der gemeinnützige Verein „Historische Druckwerkstatt, Offizin Schloss Horst Gelsenkirchen“ stellt Gutenbergs Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern und ihre Bedeutung dar.

Vorburg Schloss Horst, Turfstraße 21, 45899 GE-Horst | Öffnungszeiten: do, fr und so 14:00 – 17:00 Uhr | kostenlose Gruppenführungen | Info: 0172 8010585 und [www.historische-druckwerkstatt.de](http://www.historische-druckwerkstatt.de)

### Schalke Museum

Auf rund 600 Quadratmetern erleben Besucherinnen und Besucher die Geschichte des KULTurVereins, der am 4. Mai 1904 gegründet wurde. Fünf Stationen der Ausstellung lassen den Mythos lebendig werden. Es wird erzählt von Triumphen und Tränen, von Titeln und Tragödien, vom zweitgrößten Verein aus ganz Deutschland: dem FC Schalke 04!

Ernst-Kuzorra-Weg 1, 45891 GE-Erle

Öffnungszeiten: März - Oktober (di - fr 10:00 - 18:00 Uhr sowie sa + so 10:00 - 17:00 Uhr) und November - Februar (di - so 10:00 - 17:00 Uhr) | Info: 0209 3892-900 und [www.veltins-arena.de/veltins-arena/schalke-museum](http://www.veltins-arena.de/veltins-arena/schalke-museum)



© Dirk Bannert

### Wandel is immer

Nordstern steht heute sinnbildlich für den erfolgreichen Strukturwandel im Revier. Die Ausstellung führt anschaulich die Etappen des Wandels vor Augen – von der großen Steinkohlenzeche über die Bundesgartenschau 1997 bis hin zum attraktiven Ausflugsziel und prosperierenden Landschafts- und Gewerbepark, in den weiter kräftig investiert wird. Diese Standortentwicklung ist über sechs Etagen Thema der multimedialen Dauerausstellung „Wandel is immer“, die in denkmalgeschützter Kulisse historische Dokumente mit zeitgenössischen künstlerischen Positionen kombiniert.

Ort: Nordsternurm | Öffnungszeiten: sa 11:00 - 17:00 Uhr und so 11:00 - 18:00 Uhr | Eintritt: 4,00 € - erm. 3,00 € (jeweils inkl. Besucherterrasse) | Info: 0209 35979240 und [www.nordsternurm.de](http://www.nordsternurm.de) | VA: Nordsternurm GmbH

### Bergbaugeschichte

**Bergbausammlung Rotthausen**, Belforter Straße 20, 45884 GE-Rotthausen | Öffnungszeiten: di 14:00 - 19:00 Uhr | Info: 0209 98895364 und [www.bergbausammlung-rotthausen.de](http://www.bergbausammlung-rotthausen.de)

**Das kleine Museum**, Eschweiler Straße 45, 45897 GE-Buer | Öffnungszeiten: di 10:00 - 18:00 Uhr | Info: 0209 594659 und [www.zeche-hugo.com](http://www.zeche-hugo.com)

**Initiativkreis Bergwerk Consolidation**, Südl. Maschinenhaus am Schacht 9, kultur.gebiet CONSOL, Klarastraße 6, 45889 GE-Bismarck | Öffnungszeiten: jeden ersten Sonntag 13:00 - 18:00 Uhr | Info: 0209 878161 und [www.ib-consolidation.de](http://www.ib-consolidation.de)

### **Kommunales Kino**

Das Kommunale Kino zeigt nicht nur ausgewählte Filme, sondern führt auch auf Wunsch geschlossene Veranstaltungen für Schulen und Kindergärten durch, berät bei der Medienarbeit für Schulen und organisiert filmbegleitende Veranstaltungen (Vorträge u. a.). Das Kommunale Kino ist offen für Partnerschaften bei gesellschafts- und bildungspolitischen Themenkampagnen und hilft bei der Organisation von Filmprogrammen. Anmeldungen zu Schulvorstellungen bei Ralf Kolecki: 0209 30921 (Schauburg), ralf.kolecki@schauburg.de  
Weitere Infos beim Referat Kultur: 0209 169-9102, [www.gelsenkirchen.de/koki](http://www.gelsenkirchen.de/koki)

### **Kulturraum „die flora“**

Neben eigenen Veranstaltungen bietet der Kulturraum ein offenes Forum für Trägerinnen und Träger freier Kulturarbeit, Vereine und Initiativen sowie städtische Einrichtungen. Sozial- und kulturgeschichtliche Fragen, aktuelle politische und soziale Entwicklungen sowie der interkulturelle Dialog stehen im Mittelpunkt. Kulturvereine, Bürgerinitiativen und Schulen können als Kooperationspartner den Kulturraum innerhalb klarer Leitlinien für öffentliche Veranstaltungen nutzen.  
Info und Beratung: 0209 169-9105, [www.die-flora-gelsenkirchen.de](http://www.die-flora-gelsenkirchen.de)

### **Museum Schloss Horst/Museumspädagogik**

Das Museum Schloss Horst bietet verschiedene museumspädagogische Programme – vor allem für Schulen – an. Über die jeweils aktuellen Angebote in und außerhalb der Ferien informieren die Kulturtipps, sie sind aber auch unter 0209 169-6163 und 169-6159 sowie unter [www.schloss-horst-gelsenkirchen.de](http://www.schloss-horst-gelsenkirchen.de) zu erfahren.

### **Kunstschule Gelsenkirchen**

Frühförderung, Vor- und Grundschulprogramme, Workshops für Jugendliche, Ferien- und Familienprogramme. Die Kunstschule bietet Kurse und zahlreiche Wochenend-Workshops zu verschiedenen Themen (z.B. Zeichnung, Malerei, Tanz, Literatur, Objektkunst, Street Art, Musik). Unter fachkundiger Anleitung werden die Programme u.a. direkt vor Ort im Kunstschulgebäude an der Neustraße (Erle), im Kunstmuseum (Buer), in der Kinderbibliothek (Neustadt) oder auch direkt in den Schulen und Kindergärten angeboten.

Das Jahresprogramm mit allen Angeboten ist an den üblichen Stellen und bei der Kunstschule Gelsenkirchen erhältlich. Alle Veranstaltungen sind auch unter [www.kunstschule-gelsenkirchen.de](http://www.kunstschule-gelsenkirchen.de) und auf der Facebook Seite der Kunstschule nachlesbar.

Info und Anmeldung: 0209 6138772 und [info@kunstschule-gelsenkirchen.de](mailto:info@kunstschule-gelsenkirchen.de)



### Kunstmuseum Gelsenkirchen

Die Angebote für Kinder und Jugendliche richten sich an Kindergärten und Klassen aller Schulformen und Jahrgangsstufen. Immer mit dabei: eine künstlerische Arbeit mit den Kindern! Kostenfrei.

Geburtstagsspaß im Museum – Mit den besten Freundinnen und Freunden macht das Geburtstagskind eine Entde-

ckungstour im Museum, z. B. durch die Abteilung „Kinetische Kunst“. Anschließend wird im Werkraum ein kleines Kunstobjekt gebaut. Kuchen und Getränke können mitgebracht werden. Kosten: 60,00 €  
Führungen mit Voranmeldung für Firmen, Privatgruppen und Betriebsausflüge (Dauer ca. 1 Stunde). Kosten: 50,00 €

„Spaziergang durchs Museum“: Einmal im Monat, an einem Donnerstag, von 15:00 bis 16:00 Uhr, werden sowohl Kunstwerke aus der Museumssammlung, als auch aktuelle Ausstellungen besucht. Die Teilnehmenden erfahren Wissenswertes über einzelne Künstlerinnen und Künstler, Werkgruppen und Techniken. Kostenfrei. Keine Anmeldung notwendig! Info für alle Angebote: 0209 169-4130



### Städtische Musikschule

Von „Knirps & Co.“ für die kleinsten Besucherinnen und Besucher (ab 18 Monate) über die „klassische“ musikalische Früherziehung ab 4 Jahren, dem regulären Hauptfachunterricht und zahlreichen Ergänzungsfächern bis hin zu Chören, Bigband, Sinfonie- und Blasorchestern sowie Rock-/Pop-Bands wird eine breite Palette für Kinder, Jugendliche und Erwachsene angeboten.

Rhythmikkurse und „Junges Musiktheater“ erschließen neue Erfahrungen. Für musikalische Fragen aller Art, musikalische Unterstützung für einen bestimmten Anlass oder einen Rat beim Instrumentenkauf finden Sie hier kompetente Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner. Angeboten werden ebenfalls Kooperation und Beratung für Musikprojekte aller Schulformen. Info und Beratung: 0209 169-6174



### Stadtrundfahrten

Keine Kohle mehr, aber trotzdem reich: reich an spannenden Orten, an Kontrasten, an sehenswerten Zeugnissen der Industriekultur – das ist Gelsenkirchen. Vieles hat sich gewandelt. Mit ihrer beachtlichen Vielfalt an Grünflächen etwa gehört die Stadt heute zu den grünsten Großstädten Deutschlands. Alte Zechen, Maschinenhallen

und Industrieflächen werden von Theater, Gastronomie, Landschaftsparks und modernen Unternehmen neu belebt.



### Der Cabrio-Doppeldecker-Bus fährt wieder!

**Termin: Stadtrundfahrt am 09.07. und 13.08. (16:00 Uhr – Abfahrt: GE-City ZOB Busbahnhof) sowie 28.07. und 25.08. (11:00 Uhr – Abfahrt: GE-Buer Busbahnhof)**

Außerdem finden Gruppenfahrten nach vorheriger Anmeldung statt – ganz nach individuellen Wünschen. Gerne bespricht die Stadt- und Touristinfo Termine, Einstiegsorte, Extrarouten und Kosten mit den Interessierten.

Buchung, Anmeldungen und weitere Info:

Stadt- und Touristinfo, Ebertstraße 11, 45879 GE-Altstadt

Telefon: 0209 169-3971; E-Mail: [touristinfo@gelsenkirchen.de](mailto:touristinfo@gelsenkirchen.de)

[www.gelsenkirchen.de/touristinfo](http://www.gelsenkirchen.de/touristinfo)

### Führungen

Die Stadt- und Touristinfo bietet jeden 1. Freitag (15:30 Uhr) im Monat – außer feiertags – Führungen durch das Hans-Sachs-Haus an. Der Kostenbeitrag liegt bei 2,00 €, mit anschließendem Bistro-Besuch (Kaffee und Kuchen) 5,50 €. Darüber hinaus finden an jedem 3. Freitag (15:30 Uhr) im Monat Führungen durch die stadtgeschichtliche Ausstellung „Wandel ist immer“ im Hans-Sachs-Haus statt. Der Kostenbeitrag liegt auch hier bei 2,00 €. Voranmeldungen sind bei der Stadt- und Touristinfo möglich, Tel.: 0209 169-3968 und -3969. Gruppenführung werden nach Absprache angeboten.



„Faszinierend! Museum einmal anders. Eine ‚realistische‘ Zeitreise. Empfehlenswert.“

Montag bis Freitag  
15:00 – 18:00 Uhr

Sonntag  
11:00 – 18:00 Uhr

Sa. geschlossen;  
Gruppenführungen sind  
jederzeit (auch samstags)  
möglich!



„Wirklich eine wundervolle Ausstellung und so liebevoll gemacht! Vielen Dank für dieses schöne Erlebnis.“

„Das war supergummigut!!!“



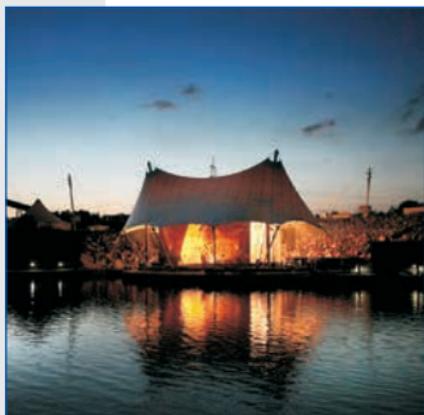
Turfstraße 21  
45899 Gelsenkirchen-Horst

Info: 0209.169-61 63

[www.schloss-horst-gelsenkirchen.de](http://www.schloss-horst-gelsenkirchen.de)

 Stadt  
Gelsenkirchen

Gefördert durch den  
Landschaftsverband  
Westfalen-Lippe



### 1 Amphitheater

Anfahrt über Grothusstraße 201  
45883 Gelsenkirchen  
Info: 0209 5083-405 und  
[www.amphitheater-gelsenkirchen.de](http://www.amphitheater-gelsenkirchen.de)

### 2 APOLLO CINEMAS

Multiplex in Gelsenkirchen  
Willy-Brandt-Allee 55  
45891 Gelsenkirchen  
Info: 0209 70263400 und  
[www.apollo-cinemas.de](http://www.apollo-cinemas.de)

### 3 Bildungszentrum mit Stadtbibliothek und VHS

Ebertstraße 19, 45875 Gelsenkirchen  
Info: 0209 169-2810 (Stadtbibliothek)  
und -2508 (VHS) sowie  
[stadtbibliothek.gelsenkirchen.de](http://stadtbibliothek.gelsenkirchen.de)  
und [vhs.gelsenkirchen.de](http://vhs.gelsenkirchen.de)

### 4 Bleckkirche – Kirche der Kulturen

Bleckstraße 62, 45889 Gelsenkirchen  
Info: 0209 595984 und  
[www.bleckkirche.info](http://www.bleckkirche.info)

### 5 Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Eppmannsweg 32  
45896 Gelsenkirchen  
Info: 0209 66047 und [www.bonni.org](http://www.bonni.org)

### 6 Dokumentationsstätte „Gelsen- kirchen im Nationalsozialismus“

Cranger Straße 323  
45891 Gelsenkirchen  
Info: 0209 169-8551 und  
[www.institut-fuer-stadtgeschichte.de](http://www.institut-fuer-stadtgeschichte.de)

### 7 Emscher-Lippe-Halle

Adenauerallee 118  
45891 Gelsenkirchen  
Info: 0209 954-3110 und  
[www.emscher-lippe-halle.de](http://www.emscher-lippe-halle.de)



### 8 Hans-Sachs-Haus

Ebertstraße 11  
45879 Gelsenkirchen  
Info: 0209 169-3968 oder -3969  
und [www.gelsenkirchen.de](http://www.gelsenkirchen.de)

### 9 KAUE

Wilhelminenstraße 176  
45881 Gelsenkirchen  
Info: 0209 954-30 und  
[www.emschertainment.de](http://www.emschertainment.de)

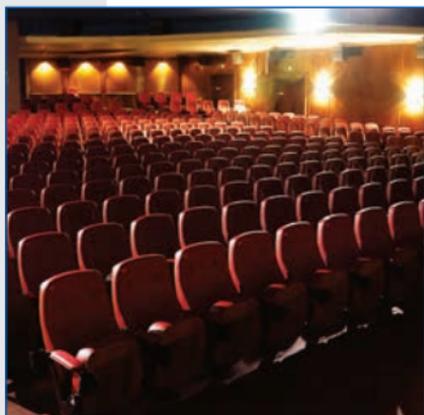
### 10 Kommunales Kino

#### SCHAUBURG Filmpalast

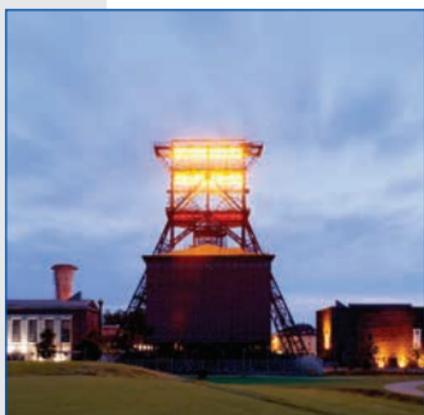
Horster Straße 6  
45897 Gelsenkirchen  
Info: 0209 169-9102 (Referat Kultur)  
oder 0209 30886 (Schauburg)  
und [www.gelsenkirchen.de/koki](http://www.gelsenkirchen.de/koki)  
Eintritt (generell\*):  
normal 5,00 €, ermäßigt\*\* 4,00 €,  
GE-Pass-Inhaberinnen und  
-Inhaber 2,00 €;  
KoKi-10er-Karte (normal) 45,00 €,  
10er-Karte (ermäßigt\*\*) 36,00 €  
\* Verleihvorgaben können in Einzel-  
fällen zu Entgelterhöhungen führen.  
\*\*Schülerinnen und Schüler, Aus-  
zubildende und Studierende gegen  
Vorlage eines gültigen Ausweises

### 11 kultur.gebiet CONSOL

(Consol Theater, Musikprobenzentrum  
Consol4, Kunstinstallation Sammlung  
Werner Thiel, Südliches Maschinen-  
haus-IBC)  
Anfahrt über Bismarck-, Klara- und  
Consolstraße, 45889 Gelsenkirchen  
Info: 0209 169-9106 (Referat Kultur)  
und 0209 9882282 (Consol Theater)  
sowie [www.kulturgebiet-consol.de](http://www.kulturgebiet-consol.de)



© Ralf Koleccki



© Thomas Robbin



### 12 Kulturraum „die flora“

Florastraße 26  
45879 Gelsenkirchen  
Info: 0209 169-9105 und  
[www.die-flora-gelsenkirchen.de](http://www.die-flora-gelsenkirchen.de)

### 13 Kultur- und Bürgerzentrum (KBZ) Schloss Horst mit Museum Schloss Horst

Turfstraße 21  
45899 Gelsenkirchen  
Öffnungszeiten Museum:  
mo - fr 15:00 - 18:00 Uhr,  
so 11:00 - 18:00 Uhr  
Eintritt: 3,00 € (Schülerinnen  
und Schüler sowie Personen  
bis 18 Jahren Eintritt frei)  
Info: 0209 169-6163 und  
[www.schloss-horst-gelsenkirchen.de](http://www.schloss-horst-gelsenkirchen.de)

### 14 Kunstmuseum Gelsenkirchen

Horster Straße 5-7  
45897 Gelsenkirchen  
Öffnungszeiten:  
di - so 11:00 - 18:00 Uhr  
Info: 0209 169-4361 und  
[www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de](http://www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de)



### 15 Lüttinghof\_Die Burg im Wasser

Lüttinghofallee 3-5  
45896 Gelsenkirchen  
Info: 0172 263 263 1 und  
[www.luettinghof.de](http://www.luettinghof.de)

### 16 Musiktheater im Revier

Kennedyplatz  
45881 Gelsenkirchen  
Info: 0209 4097200 und  
[www.musiktheater-im-revier.de](http://www.musiktheater-im-revier.de)

### 17 Nordsterturm mit Besucherterrasse

Nordsternplatz 1  
45899 Gelsenkirchen  
Info: 0209 35979240 und  
[www.nordsterturm.de](http://www.nordsterturm.de)

### 18 Städtische Musikschule

Verwaltung:  
An der Rennbahn 5  
45899 Gelsenkirchen  
Bürozeiten:  
mo + mi 8:30 - 13:30 Uhr,  
di + do 8:30 - 15:30 Uhr,  
fr 8:30 - 11:00 Uhr,  
in den Ferien:  
di + do nur bis 13:30 Uhr  
Tel.: 0209 169-6174  
Schulgebäude Rolandstraße 3  
Tel.: 0209 169-5370  
Schulgebäude Neustraße 7  
Tel.: 0209 6138773  
Info: [www.gelsenkirchen.de/musikschule](http://www.gelsenkirchen.de/musikschule)



© Städtische Musikschule Gelsenkirchen

### 19 Veltins-Arena

Ernst-Kuzorra-Weg 1  
45891 Gelsenkirchen  
Info: 0209 3892-930 und  
[www.veltins-arena.de](http://www.veltins-arena.de)

### 20 stadtbauraum

Boniverstraße 30  
45883 Gelsenkirchen  
Info: 0209 169-9184 und  
0171 6248200 sowie  
[www.gelsenkirchen.de/kultur](http://www.gelsenkirchen.de/kultur)

### 21 Wissenschaftspark

Munscheidstraße 14  
45886 Gelsenkirchen  
Info: 0209 167-1000 und  
[www.wipage.de](http://www.wipage.de)



© Thomas Robbin

## Karte der Veranstaltungsorte

- |   |  |
|---|--|
|    | <b>1</b> Amphitheater  |
|    | <b>2</b> APOLLO CINEMAS  |
|    | <b>3</b> Bildungszentrum mit Stadtbibliothek und VHS                 |
|    | <b>4</b> Bleckkirche - Kirche der Kulturen                           |
|    | <b>5</b> Dietrich-Bonhoeffer-Haus                                    |
|    | <b>6</b> Dokumentationsstätte „Gelsenkirchen im Nationalsozialismus“ |
|    | <b>7</b> Emscher-Lippe-Halle   |
|    | <b>8</b> Hans-Sachs-Haus   |
|    | <b>9</b> KAUE  |
|    | <b>10</b> Kommunales Kino - Schauburg Filmpalast                     |
|   | <b>11</b> kultur.gebiet CONSOL                                       |
|  | <b>12</b> Kulturraum „die flora“                                     |
|  | <b>13</b> Kultur- und Bürgerzentrum / Museum Schloss Horst           |
|  | <b>14</b> Kunstmuseum Gelsenkirchen                                  |
|  | <b>15</b> Lüttinghof_Die Burg im Wasser                              |
|  | <b>16</b> Musiktheater im Revier                                     |
|  | <b>17</b> Nordstern  |
|  | <b>18</b> Städtische Musikschule Gelsenkirchen                       |
|  | <b>19</b> Veltins-Arena  |
|  | <b>20</b> stadtbauraum   |
|  | <b>21</b> Wissenschaftspark Gelsenkirchen                            |





### Hans-Sachs-Haus

- Fr, 05.07. „Führung durch das Hans-Sachs-Haus“  
Fr, 19.07. „Führung durch die stadthistorische Ausstellung“  
Fr, 02.08. „Führung durch das Hans-Sachs-Haus“  
Fr, 16.08. „Führung durch die stadthistorische Ausstellung“

### Kommunales Kino – Schauburg

- Mo, 01.07. Film „Monsieur Claude 2“  
Di, 02.07. Film „Free Solo“  
So, 07.07. Film „Die Wiese – Ein Paradies nebenan“  
Mo, 08.07. Film „Die Wiese – Ein Paradies nebenan“  
Di, 09.07. Film „Gundermann“  
So, 14.07. Film „Die Goldfische“  
Mo, 15.07. Film „Die Goldfische“  
Di, 16.07. Film „Der goldene Handschuh“  
So, 21.07. Film „Der Fall Collini“  
Mo, 22.07. Film „Der Fall Collini“  
Di, 23.07. Film „Of Fathers and Sons – Die Kinder des Kalifats“  
So, 28.07. Film „Nur eine Frau“  
Mo, 29.07. Film „Nur eine Frau“  
Di, 30.07. Film „All my Loving“  
So, 04.08. Film „Green Book – Eine besondere Freundschaft“  
Mo, 05.08. Film „Green Book – Eine besondere Freundschaft“  
Di, 06.08. Film „Christo – Walking on Water“  
So, 11.08. Film „Stan & Ollie“  
Mo, 12.08. Film „Stan & Ollie“  
Di, 13.08. Film „Der Flohmarkt von Madame Claire“  
So, 18.08. Film „Der Klavierspieler vom Gare du Nord“  
Mo, 19.08. Film „Der Klavierspieler vom Gare du Nord“  
Di, 20.08. Film „They shall not grow old“  
So, 25.08. Film „Rocketman“  
Mo, 26.08. Film „Rocketman“  
Di, 27.08. Film „Britt-Marie war hier“

### kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater

- Fr, 05.07. Theater „!STAGE XVII“ (Premiere)  
Sa, 06.07. Theater „!STAGE XVII“  
13. – 21.07. Theater „europfiction-Camp in Gelsenkirchen“

## Kulturraum „die flora“

Im Juli und August macht der Kulturraum „die flora“ Sommerpause.

### Kunstmuseum

- So, 07.07. Führung „DUO – Skulpturen und Objekte von Enrique Asensi“  
Do, 11.07. Führung „Spaziergang: Spuren des Bauhauses“  
Fr, 12.07. "Führung für Menschen mit Demenz"  
Sa, 13.07. „Mit Oma und Opa ins Museum“  
So, 14.07. „Das andere Konzert“  
16.07. - 09.08. „Sommerferien im Kunstmuseum“  
Sa, 20.07. Stadtrundfahrt „Sommernachtstraum“ (Treffpunkt)  
Sa, 03.08. Stadtrundfahrt „Sommernachtstraum“ (Treffpunkt)  
Do, 08.08. Führung „Spaziergang durchs Museum“  
Fr, 09.08. Vernissage „Ausstellung Raum-Orientierung“  
So, 11.08. Künstlergespräch „Hermann J. Kassel“  
Fr, 16.08. Führung „Zeit widmen“  
Sa, 24.08. „Mit Oma und Opa ins Museum“  
So, 25.08. Führung „Spuren des Bauhauses“

### Metropolengarten auf Dahlbusch

- Fr, 19.07. Eröffnung „Kulturfestival Querbeet 2.0“  
Konzert „Meinhard Siegel Trio+“  
Sa, 20.07. Konzert „Semjam feat. Holger Teuber im Metropolengarten“  
So, 21.07. Konzert „The full jams and my lovely Mr. Singing club“  
Mi, 24.07. Konzert „Cello-Solokonzert mit Daniel Brandl und Santur-Solokonzert mit Kiomars Musayyebi“  
Do, 25.07. „Poetry Slam im Metropolengarten“  
Fr, 26.07. Konzert „Nic Koray und ROADS & SHOES“  
Sa, 27.07. Konzert „SpielArt“  
So, 28.07. „Lesungen im Metropolengarten“  
Konzert „Matthes Fechner, the guitar gangster“

### Musiktheater im Revier

- Mo, 01.07. „9. Sinfoniekonzert“  
Mi, 02.07. Konzert „KiTa macht Theater“  
Do, 03.07. Ballett „Move! 2019 Wonderland“ (Premiere)  
Fr, 04.07. Ballett „Move! 2019 Wonderland“  
Fr, 05.07. Oper „Schwanda der Dudelsackpfeifer“  
Sa, 06.07. Ballett „Bye-Bye Bridget“  
So, 07.07. Musiktheater „Hör.Genuss Meisterkurs“  
Oper „Schwanda der Dudelsackpfeifer“

Sa, 20.07. Exkursion „Historischer Spaziergang“ (Treffpunkt)  
Sa, 31.08. Oper „Schwanda der Dudelsackpfeifer“

### Rathaus Buer

Mo, 01.07. „Rundblick vom Rathausturm“  
Di, 02.07. „Rundblick vom Rathausturm“  
Mi, 03.07. „Rundblick vom Rathausturm“  
Do, 04.07. „Rundblick vom Rathausturm“

### Schloss Horst

Do, 04.07. „Offene Schlossführung“  
So, 07.07. Konzert „Ein Sommernachtstraum“  
Di, 16.07. Ferienprogramm „Kindheit in der Burg“  
Di, 30.07. Ferienprogramm „Kindheit in der Burg“

### Stadtgarten Gelsenkirchen

So, 21.07. Konzert „SommerSound: Stefan Bauer / Dan Walsh Trio“  
So, 28.07. Konzert „SommerSound: Christina Lux / Uusikuu“  
Sa, 03.08. Exkursion „Historischer Spaziergang“ (Treffpunkt)  
So, 04.08. Konzert „SommerSound: Paul McKenna Band / An Erminig“  
So, 11.08. Konzert „SommerSound: Schnaftl Ufftschik / ZMEI3“  
So, 18.08. Konzert „SommerSound: Handmade Moments / Marion & Sobo Band“

### Wohnzimmer GE

Do, 04.07. Konzert „Open Stage“  
Fr, 05.07. Konzert „The Electronic Coast“  
Fr, 12.07. Konzert „Papercut“  
Fr, 19.07. Konzert „Orangepeeler“  
Do, 22.08. Unterhaltung „Kunst gegen Bares“  
Fr, 23.08. Konzert „Alina Lorfeo Collective“  
Fr, 30.08. Konzert „Rabea“

### Weitere Veranstaltungen in GE

Di, 02.07. Konzert „Summerbrass“ (Städt. Musikschule, Rolandstraße)  
Mi, 03.07. Lesung „In Memoriam Hans-Jörg Loskill“ (Neue Synagoge GE)  
04. – 07.07. „Multi Summer Festival 2019“ (Amphitheater)  
Do, 04.07. Führung „Begehung des alten jüdischen Friedhofs“  
(Ecke Oskarstraße / Wanner Straße)

- Sa, 06.07. Konzert „Andreas Gabalier“ (Veltins-Arena)
- So, 07.07. Konzert „Gelsenkirchen Barock“ (Bleckkirche)
- Di, 09.07. Vortrag „Rembrandt, Saskia und das Goldene Zeitalter“ (Michaelshaus)
12. – 14.07. „Sommerfestival Schloss Berge“ (Schloss Berge)
- Fr, 12.07. Exkursion „Batmans kleine Geschwister“ (Treffpunkt: Haltestelle „Berger See“)
13. – 14.07. Festival „SZENIALE“ (Ückendorf)
- So, 14.07. Konzert „Orgelfestival.Ruhr 2019“ (Altstadtkirche)
16. – 18.07. Workshop „Sommerseminar 2019“ (Kunststation Rheinelbe)
- So, 28.07. Konzert „Orgelfestival.Ruhr 2019“ (Altstadtkirche)
- Do, 01.08. Vortrag „Jüdische Feiertage“ (Neue Synagoge Gelsenkirchen)
- Di, 06.08. Vortrag „Der Wandteppich von Bayeux“ (Michaelshaus)
- Fr, 09.08. Kulturkanal „Beat auf'm Boot“ (Abfahrt: Rhein-Herne-Kanal, Anlegestelle Sutumer Brücken)
- Konzert „P!NK“ (Veltins-Arena)
- So, 11.08. Vernissage „Das Gleiche nochmal anders“ (BGK Domizil)
- Sa, 17.08. Konzert „The Servants & Rock Orchester Ruhrgebet“ (Amphitheater)
- Sa, 24.08. Tanz „Bang Bang Boat Trip 2019“ (Anleger Fahrgastschiff „Pirat“ - GE-Bismarck)
- Mi, 28.08. Vortrag „Gauleiter Alfred Meyer und die Universität Münster“ (Dokumentationsstätte)
- Sa, 31.08. Exkursion „Somerspaziergang 2019“ (Treffpunkt: Justizzentrum)

### Ausstellungen in GE

- Bis 06.07. „Ursula Thielemann: Architektur-Kultur-Reflexion in Denkbildern“ (Atelier JRS)
- 06.07. – 03.08. „Sommer, Sonne, Wasser – farben“ (Kunstkiosk)
- Bis 07.07. „DUO – Skulpturen und Objekte von Enrique Asensi“ (Kunstmuseum)
- 11.07. – 28.09. „Pixelprojekt\_Ruhrgebiet – Neuaufnahmen 2018/2019“ (Wissenschaftspark)
- 19.07. – 29.07. „Kulturfestival Querbeet 2.0“
- Bis 31.07. „Frank Piasta“ (Galerie Jutta Kabuth)
- 01.08. – 30.08. „Frauen im Umbruch“ (Bildungszentrum)
- Bis 04.08. „KUNST.ASPEKT.EUROPA“ (BGK Domizil)
- 09.08. – 06.10. „Raum-Orientierung“ (Kunstmuseum)
- 09.08. – 13.10. „Best of Sommerferien“ (Kunstmuseum)
- Bis 11.08. „Open up VI“ (Kunstmuseum)
- 11.08. – 05.10. „Das Gleiche nochmal anders“ (BGK Domizil)
- Bis 18.08. „Der Kolibri unter'm Brustgefieder startet“ von Gudrun Schuster (Kunstmuseum)

- Bis 31.08. „In Farbe und Bunt“ (ue12-parterre)  
„Spuren des Bauhauses“ (Kunstmuseum)
- Bis 30.09. „Raspelspur und Farbenspiel“ (Kunststation Rheinelbe)
- Bis 04.10. „Romanik und Gotik en miniature“  
(Stadtbibliothek GE-Horst)
- Bis 03.11. „Im Gästezimmer No. 5“ (Kunstmuseum)  
„Monochrom - Farbe als Bildthema“ (Kunstmuseum)

**24**  
**HOURS**  
**szeniale**  
Gelsenkirchen

# festival

der freien künste

**13.7.19**

Samstag, 13.7./11.00 Uhr – Sonntag, 14.7./11.00 Uhr

GASTGEBER  
ÜCKENDORF

**24 STUNDEN ... 40 ORTE ...**  
**100 PROJEKTE ...**

MUSIK | THEATER | LITERATUR | MALEREI |  
GRAFFITI | FOTOGRAFIE | PERFORMANCE |  
INSTALLATION | TANZ | POETRY | AKTION |



**Redaktion:**

Kim Ocloo, Andrea Rohmert  
und Melisa Murtic  
kulturtipps@gelsenkirchen.de  
Telefon 0209 169-2553/-4060

**Redaktionsschluss:**

13.05.2019  
Programmänderungen vorbehalten.  
Angaben ohne Gewähr.

**Titelbild:**

SZENIALE - das Festival der Freien Kunst-  
und Kulturszene Gelsenkirchen  
Foto: Ingram Image



Gestaltungskonzept: Uwe Gelesch



Herausgeber:  
Stadt Gelsenkirchen  
Der Oberbürgermeister  
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit in  
Kooperation mit dem Referat Kultur